

campus

Frankfurt. New York



Herbst 2023

Wirtschaft · Gesellschaft · Management · Wissenschaft

(Arbeits-)Welt ohne Schubladendenken

Seitdem Annahita Esmailzadeh denken kann, wird sie in Schubladen gesteckt – und scheint in keine von ihnen so wirklich zu passen.

Als attraktive junge Frau mit Migrationshintergrund erfüllt sie so gar nicht das klassische Klischee einer erfolgreichen Führungskraft in der Tech-Branche. In ihrem Buch greift Annahita Esmailzadeh hartnäckige Vorurteile in der Arbeitswelt auf, beleuchtet tradierte Geschlechterrollen und macht die verheerenden Folgen von Altersdiskriminierung, Rassismus und Klassismus deutlich. Ohne erhobenen Zeigefinger erklärt sie anhand von anschaulichen Beispielen, wie Vorurteile entstehen, wieso wir alle nicht vor ihnen gefeit sind und weshalb sie vor allem in der Arbeitswelt so gefährlich werden können.

Mit Cartoons von Schlorian



© Sapna Richter

Annahita Esmailzadeh ist Managerin bei Microsoft und mit über 140 000 Follower:innen eine der bedeutendsten Business-Influencerinnen im DACH-Raum. Ihre Reichweite setzt sie für mehr Diversität in der Wirtschaft sowie moderne Führungsansätze in der Arbeitswelt ein.

Online- und
Social-Media-Kampagne

BUSINESS
INSIDER
managerSeminare

Managementbuch.de



FRAGEN
SIE UNSEREN
AUSSEN-
DIENST

AKTIONSPAKET:

5 x »Von Quotenfrauen und alten weißen Männern«

1 x Plakat

Bestellnummer #580414



Plakat

Bestellnummer #590787



**Digitales
Leseexemplar**

Über
17500
Exemplare
verkauft



D 20,- €
ISBN 978-3-593-51626-4



Annahita Esmailzadeh
**Von Quotenfrauen und alten
weißen Männern**
Schluss mit Vorurteilen in der
Arbeitswelt

Ca. 224 Seiten
Klappenbroschur
mit 15 farbigen Abbildungen
von Schlorian
13,6 x 21,5 cm
D 22,- €

Warengruppe: 1.973
ISBN 978-3-593-51755-1
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



- ▼ **Business-Influencerin mit über 140 000 Follower:innen bei LinkedIn**
- ▼ **Entlarvt zahlreiche Vorurteile in der Arbeitswelt anhand anschaulicher Anekdoten**
- ▼ **Annahita Esmailzadeh zeigt, wie Erfolg ohne Schubladendenken funktioniert**

Reichweitenstarke Marketingkampagne

**FRAGEN
SIE UNSEREN
AUSSEN-
DIENST**

AKTIONSPAKET:

5 x »Wer wird Milliardär?«

1 x VE (15) Lesezeichen

Bestellnummer #580413

Social-Media-Kampagne



Print- und Online-Kampagne

ZEIT  ONLINE

Süddeutsche Zeitung

der Freitag
Die Wochenzeitung



Lesezeichen

Lesezeichen (VE 15)
Bestellnummer #590786



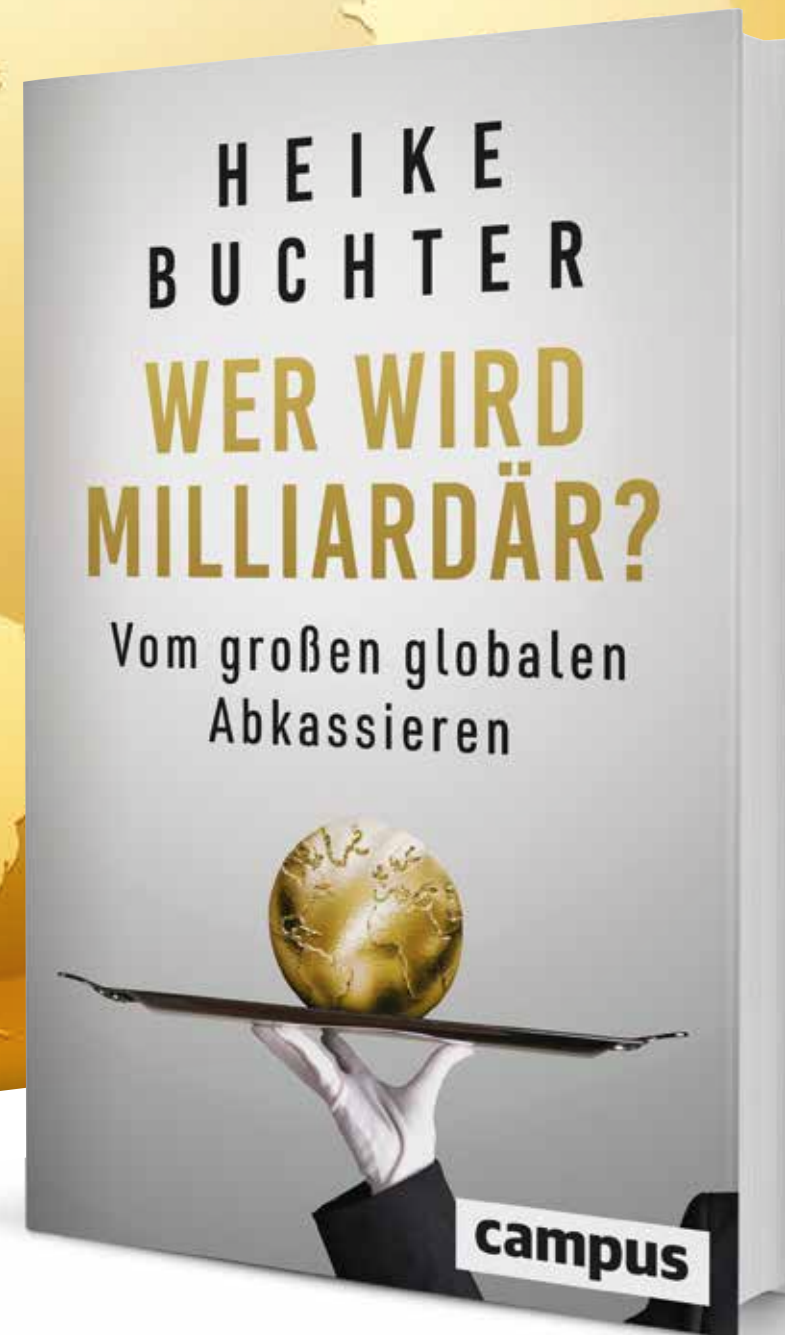
Superreiche kapern unsere Welt

Unser Finanzsystem ist ihre Geldmaschine, unsere Arbeit ist ihr Spielball, unser Land ist ihr Rohstofflager, unsere Gesundheit sind ihre Patente, unsere Umweltschäden sind ihr Profit: Die Milliardäre der Welt bekommen immer mehr Geld und immer mehr Macht. Dabei haben viele von ihnen nicht mal ein Produkt erfunden und erst recht kein Start-up zum Großkonzern geführt. Sie machen schlicht mit viel Geld immer mehr. Doch wer sind diese Geldherrscher? Wall-Street-Korrespondentin Heike Buchter stellt die relevanten Akteure vor, die ihre ganz persönliche Agenda verfolgen und bei denen es sich nicht nur um die üblichen Verdächtigen handelt. Ihr Aufstieg ist das Resultat eines überdrehten Finanzkapitalismus, der droht, unsere Demokratie auszuhöhlen. Enthüllende Geschichten von Finanztycoons, Silicon-Valley-Investoren, Oligarchen und Industriekapitalisten aus den verschiedensten Ländern kombiniert mit augenöffnendem Finanzwissen.

»Heike Buchter ist die deutschsprachige Version von Michael Lewis.« NZZ

»280 Seiten, die es in sich haben und sich auch noch krimiartig lesen lassen, weil die Autorin die amerikanische Variante des leichtfüßigen Sachbuchs sehr schön beherrscht.« SWR 2

(Pressestimmen zu »BlackRock«)



**Digitales
Leseexemplar**

Über
35 000
Exemplare
verkauft



D 29,95 €
ISBN 978-3-593-51272-3



Heike Buchter
Wer wird Milliardär?
Vom großen globalen Abkassieren
Ca. 288 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
13,8 x 22,0 cm
D 28,- €

Warengruppe: 1.973
ISBN 978-3-593-51793-3
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



- ▶ **Von New Yorks Top-Korrespondentin für *Die Zeit* Heike Buchter**
- ▶ **Ein Risiko für die Gesellschaft: die Übermacht der Milliardäre in Wirtschaft, Politik und Kultur**
- ▶ **Ein Blick hinter die Kulissen unseres Wirtschaftssystems und auf seine Player**



Heike Buchter berichtet seit 2001 von der Wall Street. Als New Yorker Korrespondentin für *Die Zeit* sagte sie ihrer Redaktion Anfang 2007 die Finanzkrise vorher. Und sie war 2015 die Erste, die mit ihrem Buch »BlackRock«, den US-amerikanischen Vermögensverwalter ins Scheinwerferlicht gerückt hat. 2019 veröffentlichte sie »Ölbeben«.

Gerhard Flatow, der erste China- Lobbyist

Wer den Einfluss verstehen will, den China auf die deutsche Wirtschaft ausübt, muss den Namen Gerhard Ludwig Flatow kennen. Er war wohlhabender Stahlgroßhändler und Kommunist, Abenteurer und Lobbyist, sprach fließend Chinesisch und wurde in den Fünfziger- und Sechzigerjahren zum wichtigsten Agenten der Chinesen in Deutschland. Dabei hat er es verstanden, völlig unbekannt zu bleiben – bis der Wirtschaftspublizist und Chinakenner Bernd Ziesemer die Fäden zusammenführte und entdeckte, dass der Maoist und der Industrielle ein und dieselbe Person waren. Nach jahrelanger Recherche, Auswertung von Geheimdienst- und persönlichen Dokumenten und vielen Gesprächen präsentiert Ziesemer hier die spektakuläre Geschichte einer einzigartigen Persönlichkeit, in der sich zugleich eine ganze Epoche deutsch-chinesischer Beziehungen bis heute spiegelt.



Print- und Online-Kampagne

DAMALS
DAS MAGAZIN FÜR GESCHICHTE
Spektrum
DER WISSENSCHAFT

Bernd Ziesemer, Wirtschaftspublizist, arbeitet als fester Kolumnist für *Capital*, schreibt für die Zeitschrift *Internationale Politik*, die *Financial Times*, das *Handelsblatt*, den *Stern* und weitere Magazine. Nach seiner Korrespondentenzeit in Asien und Russland war er lange Jahre Chefredakteur des *Handelsblatts*. Seit 1982 bereiste er China regelmäßig, 1988 studierte er an der Universität Chongqing. Sein erstes China-Buch – »Auf dem Rücken des Drachen« – erschien 1989. Im Jahr 2012 veröffentlichte er »Ein Gefreiter gegen Hitler – Auf der Suche nach meinem Vater«, im Jahr 2013 »Karl Marx – Der erste Denker der Globalisierung«.
<https://www.bernd-ziesemer.com/>

- ▼ **Chinas Einfluss auf die deutsche Wirtschaft – gestern und heute**
- ▼ **Entlarvung eines deutschen Agenten Chinas**
- ▼ **Spektakuläre Lebensgeschichte, erzählt auf Basis unveröffentlichter Dokumente, mit Fotos und Briefen**

Bernd Ziesemer
Maos deutscher Topagent
Wie China die Bundesrepublik eroberte

Ca. 256 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
mit Fotos und Abbildungen
13,8 x 22,0 cm
D 28,- €

Warengruppe: 1.971
ISBN 978-3-593-51795-7
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Fortschritt – eine 1000-jährige Illusion

Wieso unterwerfen wir uns den Zielen von Technologieführern, die wir nicht gewählt haben, und denken, dabei handele es sich um Fortschritt, fragen die zwei MIT-Professoren und Bestsellerautoren Daron Acemoglu und Simon Johnson. Die verbesserte Landwirtschaft im Mittelalter, später die industrielle Revolution und heute die künstliche Intelligenz – im Laufe der Geschichte wurde der technologische Wandel stets als Haupttriebkraft für das Gemeinwohl angesehen. Doch die Fortschritts-gewinne fallen nur wenigen zu, und die Technologie ist von den Zielen und Obsessionen der Mächtigen geprägt und verhilft ihnen zu noch mehr Reichtum, sozialem Ansehen und Einfluss. Wie kann echter Fortschritt, wie kann gerechtere Innovation gelingen? Hier kommen die Antworten.

»Eine Synthese aus Geschichte und Analyse, verbunden mit konkreten Ideen, wie die Zukunft verbessert werden kann.« Jaron Lanier

»Dieses wichtige Buch ist ein notwendiges Gegenmittel gegen die giftige Rhetorik der technologischen Unvermeidbarkeit.« Shoshana Zuboff

»Pflichtlektüre für alle, denen das Schicksal der Demokratie im digitalen Zeitalter am Herzen liegt.« Michael J. Sandel

»Lesen Sie, genießen Sie, und entscheiden Sie sich dann für Ihren Lebensstil!« Jared Diamond



© Daron Acemoglu



© Michelle Fiorenza

Daron Acemoglu ist Institutsprofessor für Wirtschaftswissenschaften am MIT. Seit fünfundzwanzig Jahren erforscht er die historischen Ursprünge von Wohlstand und Armut sowie die Auswirkungen neuer Technologien auf Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und Ungleichheit. Acemoglu erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen, darunter den Weltwirtschaftspreis des Kieler Instituts für Weltwirtschaft (2019). Er ist Autor (mit James Robinson) des Bestsellers »Warum Nationen scheitern« (dt. 2014).

Simon Johnson ist Ronald-A.-Kurtz-Professor für Unternehmertum an der Sloan School des MIT, wo er auch Leiter der Gruppe für globale Wirtschaft und Management ist. Als ehemaliger Chefvolkswirt des Internationalen Währungsfonds beschäftigt er sich seit dreißig Jahren mit globalen Wirtschaftskrisen.



- ▶ **Kein gesellschaftlicher Fortschritt ohne demokratische Teilhabe**
- ▶ **»Daron Acemoglu ist derzeit der vielleicht einflussreichste Ökonom der Welt.« F.A.Z.**
- ▶ **Co-Autor des internationalen Bestsellers »Warum Nationen scheitern«**

Print- und Online-Kampagne

DIE ZEIT
philosophie
Magazin
der Freitag
Die Wochenzeitung



Über
15 000
Exemplare
verkauft



D 26,- €
ISBN 978-3-593-51549-6



Daron Acemoglu/Simon Johnson
Macht und Fortschritt
Unser tausendjähriges Ringen um Technologie und Wohlstand

Aus dem Englischen von
Stephan Gebauer und Thorsten Schmidt
Ca. 576 Seiten
gebunden
16,4 x 23,4 cm
D 34,- €

Warengruppe: 1.973
ISBN 978-3-593-51794-0
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Das Manifest zur Befreiung des Internets

Messungen beweisen: Digitale Monopole bringen immer größere Teile unserer Lebenswelt unter ihre Kontrolle. Denn immer mehr Transaktionen aller Art laufen über Plattformen. Marktwirtschaft und fairer Wettbewerb waren gestern, und man muss sich fragen: Ist das überhaupt noch legal? Und warum lassen wir uns das gefallen?

Der Medienexperte Martin Andree führt scharf und mit plakativen Illustrationen vor Augen, dass wir schon bald unumkehrbar in der Gewalt einer Handvoll US-Konzerne sein werden, die zunehmend auf der dunklen Seite der Macht agieren. Mit jedem Quartal, das ohne Widerstand vergeht, werden die Digitalkonzerne unbesiegbarer und das Internet unfreier. Sein Buch ist ein Manifest der Gegenwehr.

»Wer befürchtet, dass Facebook, Google, Amazon und Co. zu mächtig geworden sind im Internet, weiß dank der Zahlen aus dem neuen »Atlas der digitalen Welt« nun: Es ist noch viel schlimmer.« F.A.S.
(Pressestimme zu »Atlas der digitalen Welt«)



D 32,- €
ISBN 978-3-593-51271-6



Martin Andree
Big Tech muss weg!
Die Digitalkonzerne zerstören Demokratie und Wirtschaft – wir werden sie stoppen

Ca. 288 Seiten
gebunden
mit zahlreichen Farabbildungen
15,2 x 22,8 cm
D 25,- €

Warengruppe: 1.973
ISBN 978-3-593-51754-4
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



- ▶ **Es bleibt keine Zeit, sonst sind die Digitalkonzerne unbesiegbare**
- ▶ **Vom Tech-Experten Martin Andree**
- ▶ **Setzen wir uns für ein freies Internet ein!**

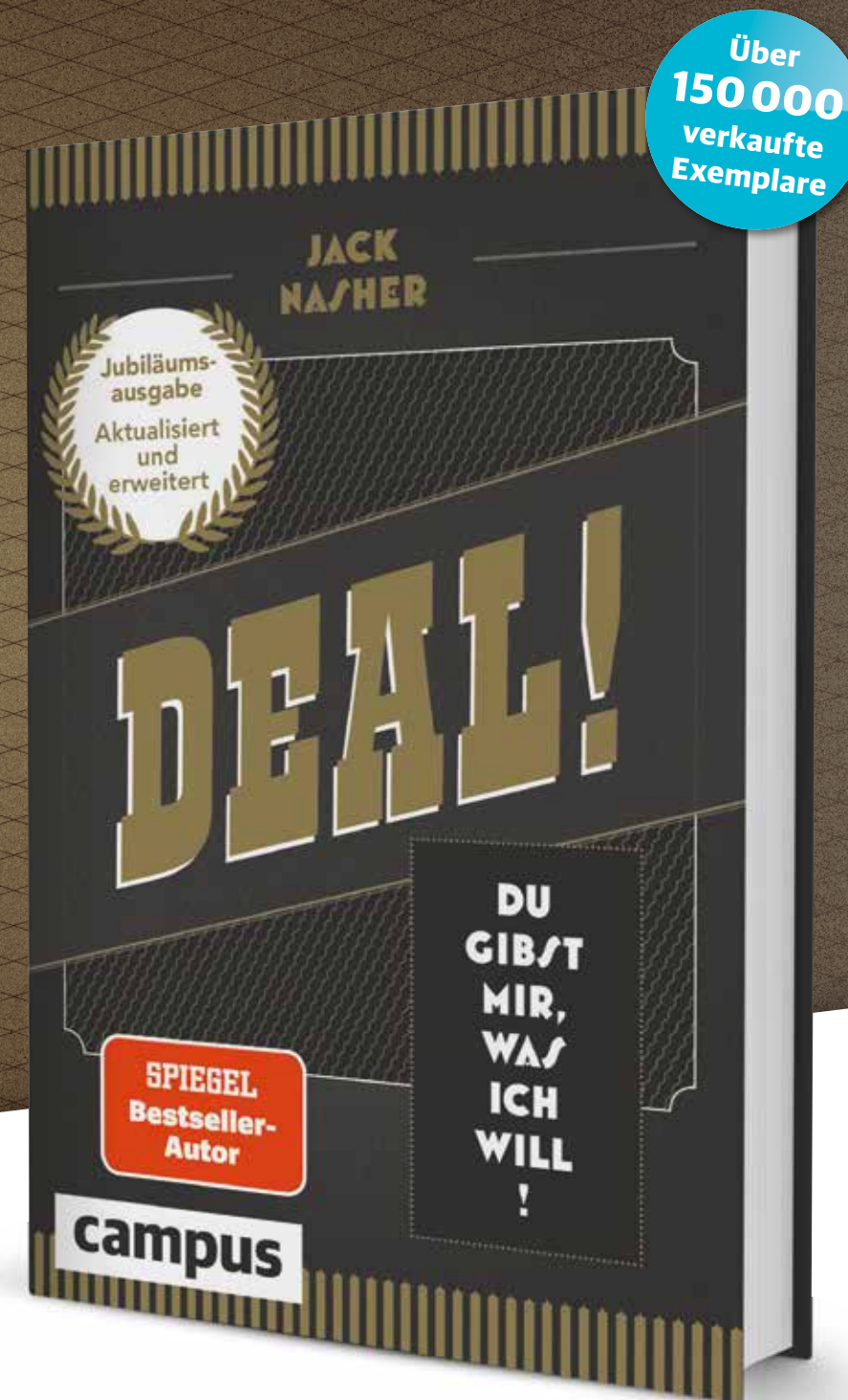


Martin Andree unterrichtet digitale Medien an der Universität Köln. Als habilitierter Medienwissenschaftler forscht er seit mehr als 15 Jahren zu den Vormachtstellungen von Big Tech. Er ist zudem CEO von AMP Digital Ventures mit Fokus auf K. I., digitale Innovation und Performance Marketing, gefragter Interviewpartner sowie Gastautor bei führenden Medien (u. a. ARD, ZDF, WDR, NDR, F.A.S., Welt) und Konferenzen (u. a. Digitalgipfel der Bundesregierung, Gamescom, Dmexco, ScreenForce). Bei Campus sind u. a. seine Bücher »Atlas der digitalen Welt« (2020) und »Digital Bootcamp« (2022) erschienen.

Jubiläumsausgabe – aktualisiert und erweitert!

Gefällt Ihnen die Zahl auf Ihrem Gehaltszettel? Gibt man Ihnen im Hotel das Zimmer mit Ausblick? War Ihr Auto ein Schnäppchen? Ja? Dann können Sie hier aussteigen. Allen anderen verrät Jack Nasher, wie man das bekommt, was man will – durch effektives Verhandeln. Er zeigt, wie wenige Sekunden über große und kleine Vermögen entscheiden, und wie man diese kurze Zeit nutzt. Das Handwerkszeug für die besten Deals: erprobte Verhandlungsmethoden und psychologische Techniken. Damit ist endlich Schluss mit faulen Kompromissen!

»Deal!« wurde erst zu einem Bestseller, dann zu einem Klassiker. Es wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt und erschien rund um den Globus. Zehn Jahre »Deal!« – die Jubiläumsausgabe: aktualisiert und mit neuen Inhalten wie Tipps zu Online-Verhandlungen.



- ▼ **Vom Verhandlungsexperten und Bestsellerautor Jack Nasher**
- ▼ **Die besten psychologischen Techniken und Praxistipps für erfolgreiche Verhandlungen**
- ▼ **Neu: mit Online-Verhandlungen**

Jack Nasher

Deal!

Du gibst mir, was ich will!

aktualisierte und erweiterte Neuauflage

368 Seiten

gebunden mit Schutzumschlag

12 x 19 cm

D 26,- €

Warengruppe: 1.933

ISBN 978-3-593-51756-8

Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:

16. August 2023



Jack Nasher ist Professor, Verhandlungsberater und internationaler Bestsellerautor. Er gilt als »einer der führenden Verhandlungsberater der Welt« (Forbes). Er berät Unternehmen in Verhandlungsfragen weltweit und leitet das NASHER-Verhandlungsinstitut.

Sie können sich vieles sparen – die Finanzratgeber von Gerd Kommer nicht!

Dr. **Gerd Kommer** ist Gründer und Geschäftsführer zweier Vermögensverwaltungsunternehmen mit Sitz in München, die Gerd Kommer Invest GmbH und Gerd Kommer Capital GmbH. Er hat Betriebswirtschaftslehre, Steuerrecht, Politikwissenschaft sowie Germanistik studiert und ist Autor mehrerer Bestseller zum Investieren in Kapitalmarktanlagen und in Immobilien.

Fragen Sie Ihre:n
Vertreter:in
nach attraktiven
Paketkonditionen

manager magazin

Finanzratgeber von Gerd Kommer –
Regelmäßig unter den Top 10 der
Manager Magazin Bestsellerliste

Über 320 000
verkaufte
Bücher von
Gerd Kommer



Immobilienkauf und Finanzierung für Selbstnutzer
ISBN 978-3-593-51554-0
D 25,- €



Souverän investieren mit Indexfonds & ETFs
ISBN 978-3-593-51770-4
D 32,- €



Souverän investieren vor und im Ruhestand
ISBN 978-3-593-51245-7
D 27,95



Kaufen oder mieten?
ISBN 978-3-593-51476-5
D 27,95 €



Souverän investieren für Einsteiger
ISBN 978-3-593-51712-4
D 17,- €



GERD KOMMER – DIE NUMMER 1 BEI ETFs

Das am häufigsten im deutschsprachigen Raum verkaufte Buch zum Thema passive Geldanlage geht in die 6., komplett überarbeitete und erweiterte Auflage: Coronakrise, Krieg in Europa, die höchste Inflationsrate seit Jahrzehnten – mehr als genug Gründe für Leserinnen und Leser, die eigene Geldanlage auf solide Füße zu stellen. Kein Finanzprodukt eignet sich dafür besser als ETFs. Sie sind günstig zu erwerben, haben kaum laufende Kosten und sind leicht verständlich. Der ETF-Experte Gerd Kommer erläutert ausführlich, wie Privatanlegerinnen und -anleger mit geringen Risiken eine attraktive Rendite erwirtschaften und so die Vermögensbildung selbst in die Hand nehmen können, ohne von Banken oder Finanzvertrieben abhängig zu sein.

SOUVERÄN INVESTIEREN

mit Indexfonds
und ETFs

Wie Privatanleger das Spiel
gegen die Finanzbranche
gewinnen

manager magazin
Bestseller

6.,
vollständig
aktualisierte
und erweiterte
Neuaufgabe

GERD
KOMMER

campus

Über
150 000
verkaufte
Exemplare

Gerd Kommer

**Souverän investieren mit
Indexfonds und ETFs**

Wie Privatanleger das Spiel gegen
die Finanzbranche gewinnen

Ca. 416 Seiten
broschiert
mit 8 farbigen Abbildungen
13,5 x 21,5 cm
D 32,- €

Warengruppe: 1.496
ISBN 978-3-593-51770-4
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



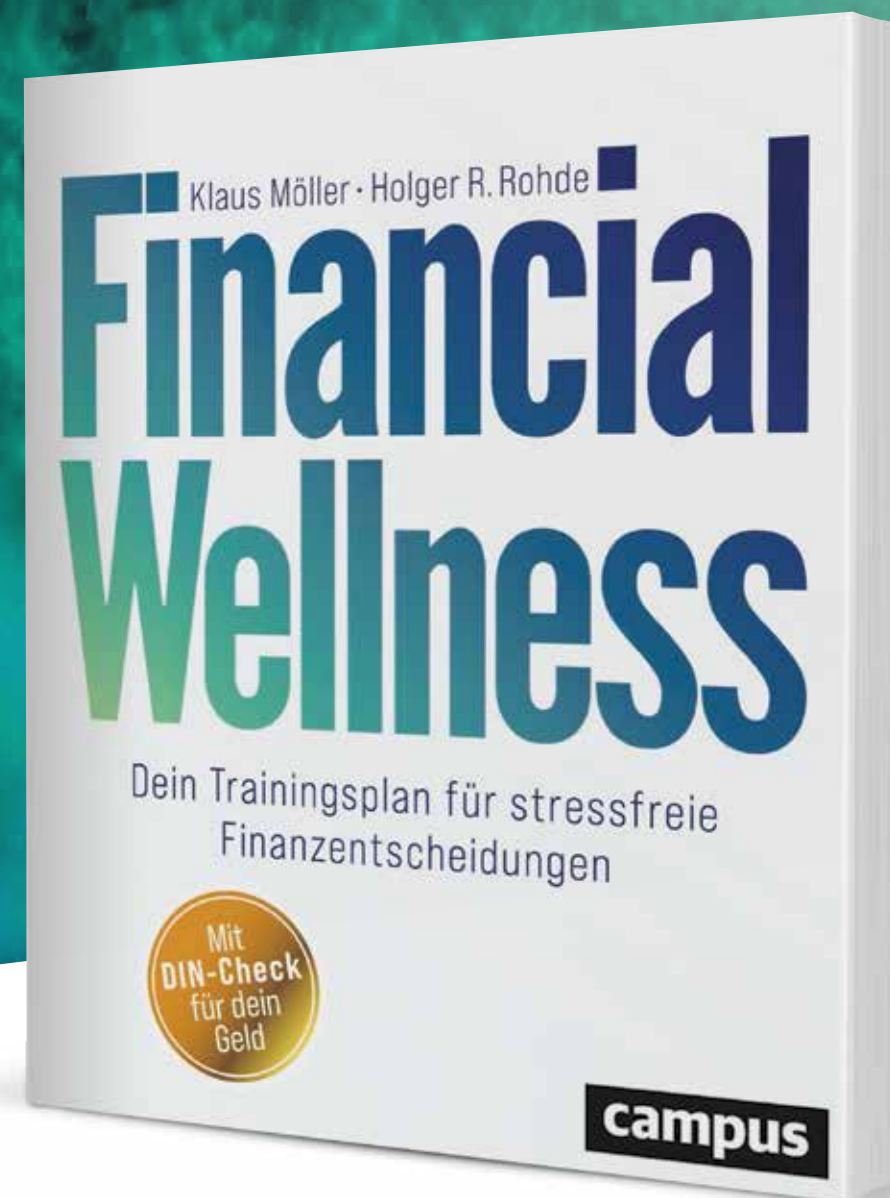
**Der Autor steht für
Veranstaltungen zur
Verfügung**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
Inga Hoffmann: hoffmann@campus.de

- ▼ **Standardwerk zum Thema ETFs - vollständig aktualisiert und erweitert**
- ▼ **Vom Top-Finanzexperten Gerd Kommer**
- ▼ **Durch Konzepte und Empfehlungen direkt umsetzbar**

Ihr finanziell entstresstes Leben beginnt jetzt

Die eigenen Finanzen geregelt zu bekommen, kann ganz schön komplex werden. Gerne übersieht man Details bei der Fülle an wichtigen Themen. Mit der neu geschaffenen DIN-Norm 77230 »Basis-Finanzanalyse für Privathaushalte« gibt es nun einen objektiven und verbraucherorientierten Baukasten, der alle relevante Punkte klärt. »Financial Wellness« unterstützt bei der Umsetzung der DIN-Norm in die persönliche Finanzplanung: Leserinnen und Leser werden nach einheitlichen Kriterien befähigt, ihre individuelle finanzielle Situation zu verstehen, zu bewerten und daraus die persönlichen Handlungsbedarfe abzuleiten. Nach der Lektüre des Buchs sind sie in der Lage, alle wichtigen Fragen zu beantworten und mündig und aufgeklärt ihre Finanzentscheidungen selbst zu treffen.



D 26,- €
ISBN 978-3-593-51690-5



Klaus Möller / Holger Rohde
Financial Wellness
Dein Trainingsplan für stressfreie Finanzentscheidungen

Ca. 250 Seiten
broschiert
mit 15 sw-Abbildungen
17,1 x 21,0 cm
D 24,- €

Warengruppe: 1.496
ISBN 978-3-593-51761-2
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



- ▼ **Schrittweise Anleitung zur Finanzplanung**
- ▼ **Individuell anwendbarer DIN-zertifizierter Trainingsplan**
- ▼ **Leitfaden zu einem stressfreien Finanzleben**

Dr. **Klaus Möller** ist Gesellschafter, Geschäftsführer und Vorstand von DEFINO Institut für Finanznorm. Als Obmann des DIN-Ausschusses ist er maßgeblich an der Entwicklung der DIN-Norm »Basis-Finanzanalyse für Privathaushalte« beteiligt. **Holger R. Rohde** ist Wissenschaftlicher Leiter der Abteilung Versicherung und Recht bei Stiftung Warentest. Als Ausschussmitglied wirkt er an der DIN-Norm mit und ist außerdem Mitglied des Versicherungsbeirats der BaFin.



✓ Perfekt vorbereitet
im Notfall

Krankheit, Einbruch oder gar ein Todesfall: Im Notfall braucht jeder Hilfe. Oliver Mest verschafft den schnellen Überblick und sorgt für guten Rat, wenn er wirklich gebraucht wird. In sieben Tagen werden Leserinnen und Leser in die Lage versetzt, ihre Angehörigen für den Fall vorzubereiten, dass sie selbst nicht mehr handlungsfähig sind. Alle nötigen Informationen sind so auf einen Blick erfassbar. Checklisten sorgen dafür, dass nichts vergessen wird, und mit rechtssicheren Vorlagen planen Leserinnen und Leser das richtige Vorgehen. Mehr Klarheit im Falle des Notfalls gelingt mit diesem Buch.



- ▼ Gut vorbereitet im Notfall durch übersichtliche Hilfen
- ▼ Mit von Versicherungen anerkannten Checklisten und Formularen
- ▼ Für zahlreiche Versicherungsfälle abgesichert



Oliver Mest ist Jurist und als Versicherungsmakler ein Experte zum Thema rechtliche Vorsorgeaspekte. Er beschäftigt sich seit mehr als 25 Jahren beruflich mit dem Thema Versicherungen. Als Onlineredakteur und freier Autor schreibt er für Nachrichtenagenturen, Wirtschafts- und Verbrauchermagazine.

Oliver Mest
Mein Wille geschehe
In 7 Tagen Ihre Vorsorge im Griff

Ca. 200 Seiten
Klappenbroschur
mit 15 Farabbildungen
17,1 x 21,0 cm
D 22,- €

Warengruppe: 1.496
ISBN 978-3-593-51758-2
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Lebe deinen Traum!

Filiz Louise Kacmaz, Robert Kötter und Marius Kursawe nehmen die Leser:innen ihres neuen Buches mit auf eine intensive und motivierende Reise: In zwölf Kapiteln – jedes entspricht einer Lerneinheit von zwei Stunden – werden alle Bestandteile eines glücklichen Job-Lebens gezielt erarbeitet. Die drei Coaches unterstützen dabei mit innovativen Methoden und inspirierenden Beispielen aus der Praxis. Egal, ob es um den kompletten beruflichen Neustart geht, oder darum, im bestehenden Job endlich wieder glücklich zu sein: Mit diesem praktischen Leitfaden finden Sie Ihre persönliche Work-Life-Romance. Einfach. Direkt umsetzbar. Tausendfach erprobt.



© Thomas Morsch

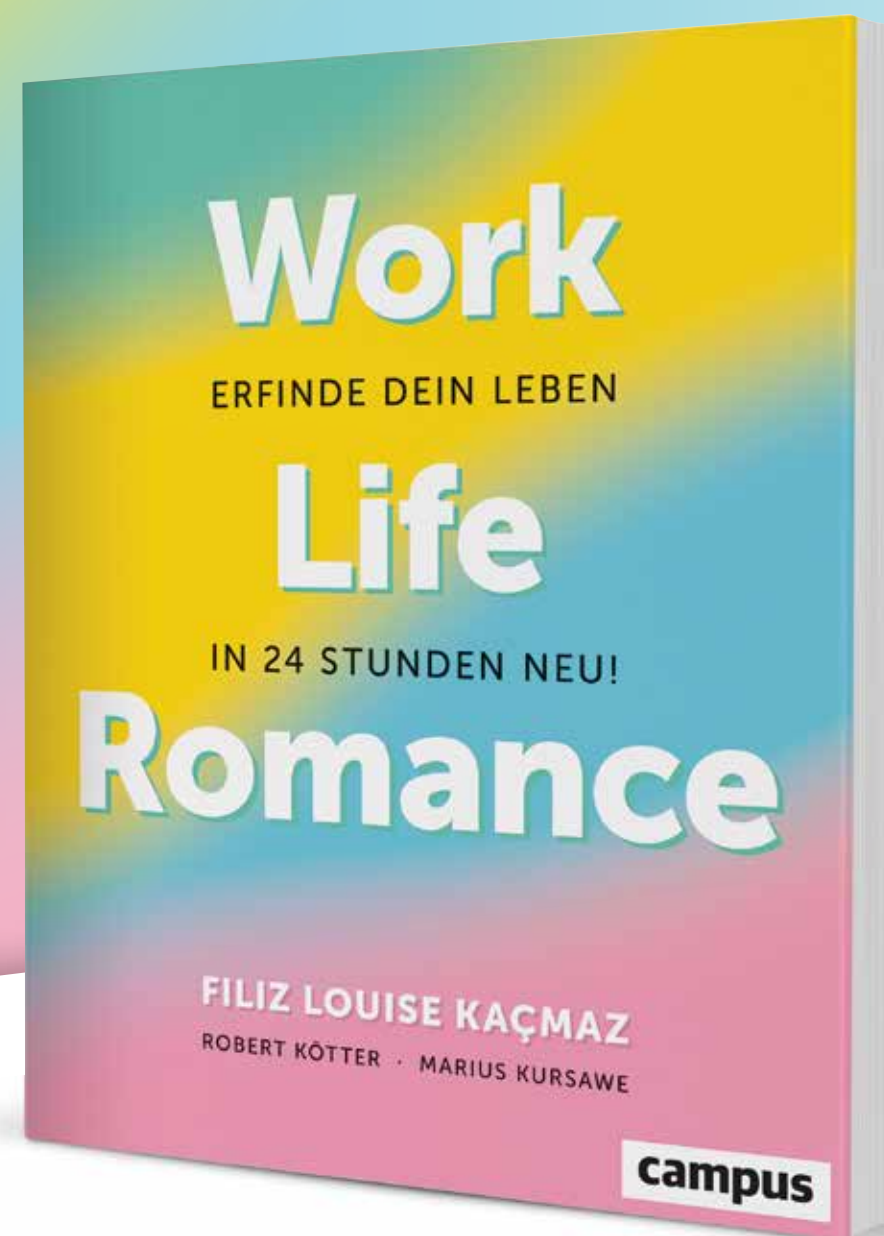


© Robert Kötter



© WLR

Marius Kursawe, Robert Kötter und Filiz Louise Kaçmaz zählen in Deutschland zu den wichtigsten Expert:innen, was die Themen Job-Zufriedenheit und berufliche (Neu-)Orientierung angeht. Mit »Life Design« haben sie eine eigene Coachingmethode entwickelt und damit in über zehn Jahren über 10 000 Menschen geholfen, ihre Work-Life-Romance zu gestalten. Mit ihrer Ausbildung zum »Life Design Coach« bilden sie zudem seit mehr als fünf Jahren andere Coaches in ihrer Methodik aus.



D 32,- €
ISBN 978-3-593-50447-6



- ▶ **In 24 Stunden zur persönlichen Work-Life-Balance**
- ▶ **Die Fortsetzung von »Design Your Life«**
- ▶ **Mit individuellen und aufwändig gestalteten Workshop-Tools**

Filiz Louise Kaçmaz / Robert Kötter /
Marius Kursawe
Work Life Romance
Erfinde dein Leben in 24 Stunden neu!

Ca. 256 Seiten
durchgängig vierfarbig illustriert
von Ester Warth
broschiert
20,0 x 25,5 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.497
ISBN 978-3-593-51760-5
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Entdecken Sie, was in Ihnen steckt

Sie suchen ein vielversprechendes Erfolgsmodell? Schauen Sie einfach in den Spiegel. Sie brauchen nämlich nur drei Dinge, um die Welt zu verändern: Ihren Kopf, ein Blatt Papier und einen Stift. Sonst nichts? Nur dieses Buch. 328 Menschen aus 43 Ländern haben an der Entstehung dieses Karriere-Guides mitgewirkt. Das Ergebnis: ein wunderbares Buch für alle, die ihr persönliches Erfolgsmodell entwickeln und realisieren wollen. Besonders für Menschen, die sich ihr Leben und ihre Karriere nicht aus der Hand nehmen lassen. Sie müssen sich nämlich nicht der Arbeitswelt anpassen. Lernen Sie lieber, wie sich die Arbeitswelt an Sie anpasst. Denn es ist Ihr Leben, Ihre Karriere, Ihr Spiel!

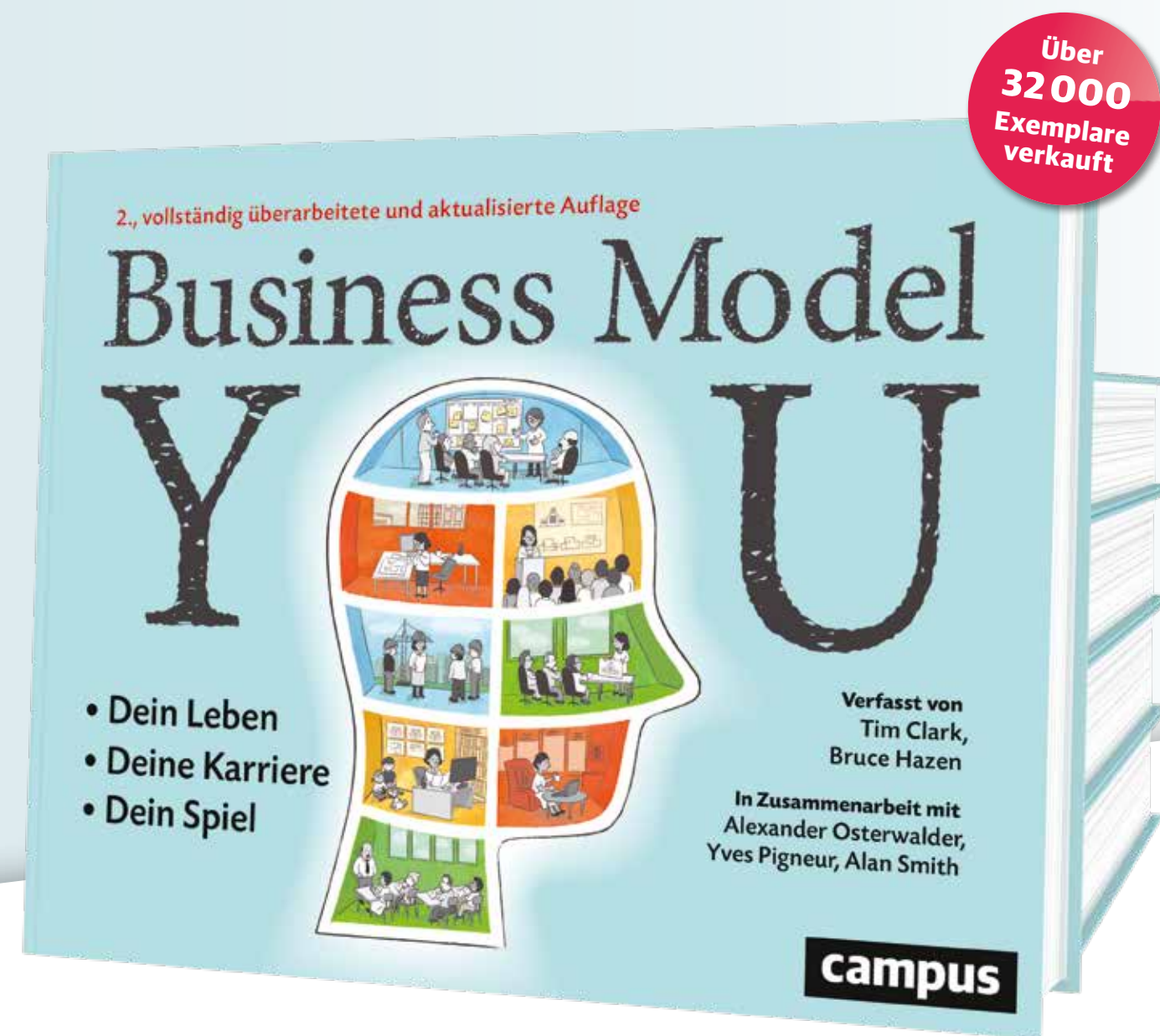
»Methodisch wie inhaltlich auf der Höhe der Zeit.«

Süddeutsche Zeitung

»Der Wert der Vorgehensweise liegt in der spielerischen Herangehensweise, mit deren Hilfe das Wesentliche der eigenen Karriere ausgearbeitet werden kann.«

Harvard Business Manager

»Ein strukturiertes Arbeitsbuch, um eigene Stärken zu entdecken.« Emotion



Tim Clark ist der Kopf der Community *BusinessModelYou.com*. Der Trainer und Unternehmer ist zurzeit Gastprofessor an der University of Tsukuba in Tokio.

Dr. **Alexander Osterwalder** ist Berater und Trainer für Geschäftsmodellinnovationen. Seinen praxisorientierten Ansatz des Geschäftsmodelldesigns entwickelte er zusammen mit Dr. Yves Pigneur.

Dr. **Yves Pigneur** ist Professor an der Universität Lausanne. Er leitete zahlreiche Forschungsprojekte in der Entwicklung von Informationssystemen, IT-Management, Innovation und E-Business.

- ▼ **Der Welt-Bestseller vollständig überarbeitet und aktualisiert**
- ▼ **Der erfolgreiche Karrierebooster in Buchform**
- ▼ **Die Anleitung für die nächsten Karriereschritte**

Tim Clark / Alexander Osterwalder / Yves Pigneur

Business Model You
Dein Leben – Deine Karriere – Dein Spiel

Aus dem Englischen von
Wegberg Jordan T. A.
Ca. 256 Seiten
broschiert
durchgehend vierfarbig illustriert
24,0 x 19,0 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.497
ISBN 978-3-593-51769-8

Auch als E-Book erhältlich



Erscheinungstermin:
22. November 2023



© Alexander Osterwalder

© Tim Clark

© Matt Hamill

Mit neuen Denkmodellen die Zukunft meistern

Wir alle agieren nach bestimmten mentalen Modellen. Das heißt, wir machen uns jederzeit Bilder von der Wirklichkeit, die wiederum die Basis für unsere Handlungen sind – meist ganz unbewusst. Allerdings hat die Realität unsere Art zu denken schon längst überholt: Wir handeln nach veralteten Vorstellungen und wenden veraltete Lösungen an.

Svenja Hofert versammelt in ihrem Buch 100 mentale Modelle, die uns helfen, die heutige Komplexität zu meistern. Diese umfassen unter anderen Themengebiete wie Erfolg & Führung, Job & Karriere, Lernen & Entwicklung oder Gruppen & Zusammenarbeit. Sie gibt ganz praktische Anregungen, unser Denken – auch spielerisch – zu erweitern und zeitgemäße Lösungen für wichtige Fragen unserer Zeit finden. Sei es im Beruf, privat, gesellschaftlich oder für Unternehmen.



**Digitales
Leseexemplar**



19,95 €
ISBN 978-3-593-51486-4



Svenja Hofert
Mach dich frei!
100 mentale Modelle für klares Denken & bessere Lösungen

Ca. 320 Seiten
Klappenbroschur
13,6 x 21,5 cm
24,- €

Warengruppe: 1.497
ISBN 978-3-593-51775-9
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



- ▼ **Mentale Modelle für kluge Entscheidungen**
- ▼ **Mentale Modelle: Gedankensysteme, die uns helfen die Welt zu verstehen**
- ▼ **100 mentale Modelle, die fit für die Zukunft machen**

Svenja Hofert beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit der Zukunft der Arbeit. Sie ist Nextlevelcoach, Ausbilderin, Keynote-Speakerin sowie Autorin von mehr als 25 Wirtschaftsbüchern und spezialisiert auf mentale Modelle für die Transformation des Denkens.



Einfach und schnell zum erfolgreichen Workshop

Gut gemachte Workshops sind wirkungsstarke und motivierende Instrumente für Gruppen, Teams und Organisationen. Mit ihnen gelingt Zusammenarbeit, und es lassen sich deutlich bessere Ergebnisse erzielen. Seit vielen Jahren gestaltet Katja Paar begeisternde Workshop-Konzepte. Mit ihrem Buch liefert sie einen praktischen Baukasten zum Experimentieren und Selbstkombinieren. Enthalten sind, neben konkreten Anleitungen für Konzeption, Moderation und Gestaltung, vielseitig anwendbare Methoden für Innovation, Strategie und Teambuilding – mit zahlreichen Illustrationen verständlich visualisiert. Ein innovatives, praxisnahes Handbuch – für alle, die endlich loslegen wollen.



D 42,- €
ISBN 978-3-593-51684-4



Katja Paar
Workshops machen
Für inspirierte Teams, mehr Kreativität & weniger Blabla

Ca. 272 Seiten
Klappenbroschur
17,1 x 21,0 cm
D 30,- €

Warengruppe: 1.497
ISBN 978-3-593-51771-1

Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



- ▼ **Das kreative Praxisbuch für sinnvolle Workshops**
- ▼ **Mit zahlreichen Methoden und passenden Übersichten und Checklisten**
- ▼ **Visualisiert mit über 100 Abbildungen**

Katja Paar ist selbstständige Workshop-Moderatorin, Organisationsberaterin und war langjährige Head of Strategy & User Experience Design bei einer Berliner Digitalagentur. Sie hilft Teams und Organisationen mit menschenzentrierten Methoden, Potenziale zu entfalten, Ziele zu erreichen und gute Zusammenarbeit zu verwirklichen.



Mit Kooperation statt Konfrontation überzeugen

Wie begeistere ich Kritiksüchtige für meine Ideen? Wie hole ich Menschen ins Boot, die stur auf ihren Überzeugungen beharren? Und warum eskalieren viele Diskussionen offline und online so schnell? Marie-Theres Braun zeigt anhand von realen Geschichten aus Beruf und Alltag, wie viel Macht hinter kooperativen Strategien steckt. Sie erklärt den Hintergrund von Gesprächs-Sackgassen und verrät rhetorische Methoden, mit denen wir unser Gegenüber überzeugen und uns in Diskussionen behaupten können. Die Schritt-für-Schritt-Techniken verhelfen selbst konfliktscheuen Menschen zu mehr Durchsetzungsvermögen und Überzeugungskraft. Die Kommunikationsexpertin erläutert mitreißend, wie wir auch schwierige Menschen »knacken« und zu einer positiven Gesprächskultur finden.



D 19,95 €
ISBN 978-3-593-51080-4



Marie-Theres Braun
**Menschen überzeugen,
die Recht haben wollen**
24 kooperative Techniken

Ca. 224 Seiten
Klappenbroschur
13,6 x 21,5 cm
D 24,- €

Warengruppe: 1.497
ISBN 978-3-593-51757-5
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



- ▼ **24 kooperative Techniken für mehr Überzeugungskraft**
- ▼ **Mit vielen Rhetorik-Tipps, auch für die Online-Kommunikation**
- ▼ **Strategien für mehr Durchsetzungsvermögen**



Marie-Theres Braun ist Kommunikationstrainerin und Rednerin für Rhetorik und Verhandlung. Sie schult Teams in Einkauf und Verkauf, Führungskräfte und Vorstände. Ihr Wissen gibt sie zudem als Dozentin für Rhetorik weiter und ist gefragte Expertin unter anderem in der *F.A.Z.*, für *Focus Online* sowie in Radio- und TV-Sendungen.

PERSÖNLICH FÜHRT SICH'S BESSER!

Großartige Führungskräfte sind vor allem großartige Persönlichkeiten.

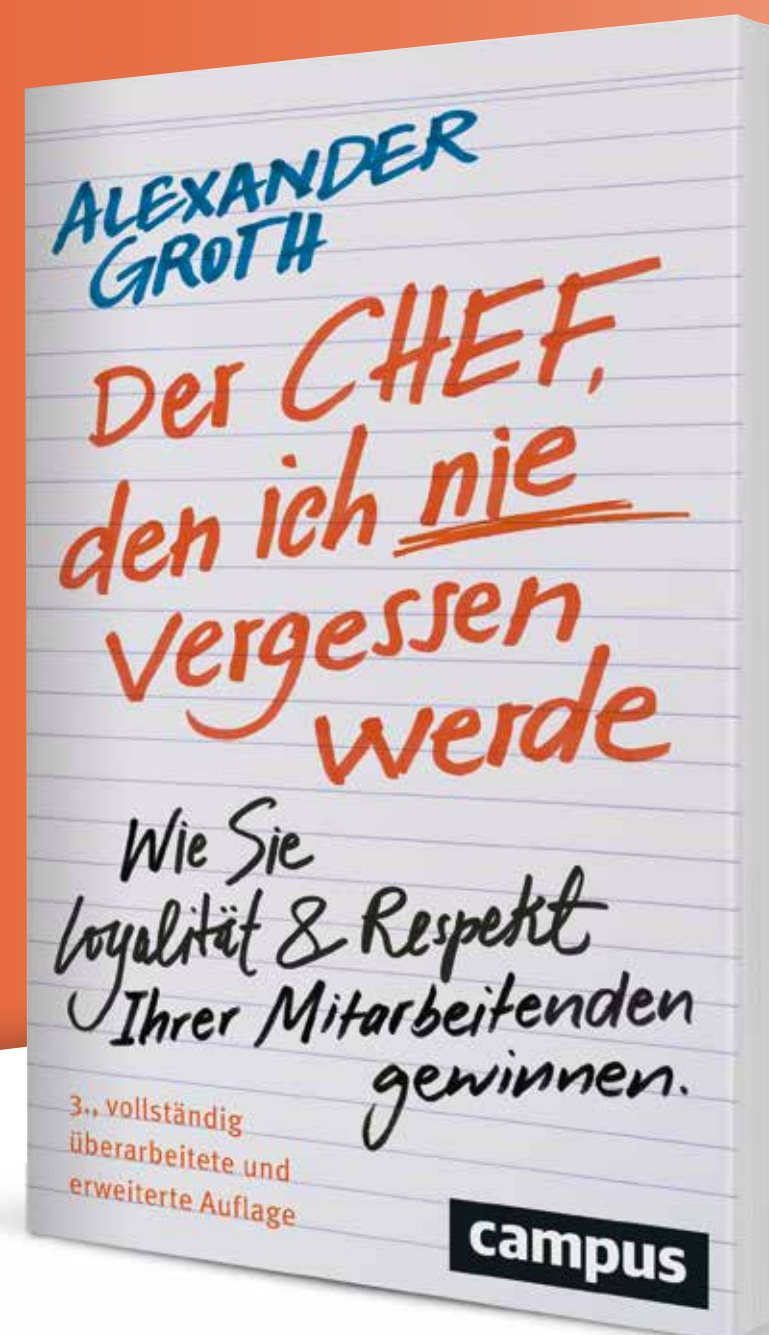
Deshalb zeigt Alexander Groth in dieser komplett überarbeiteten Neuauflage, wie jeder Manager und jede Managerin starke persönliche Eigenschaften entwickeln kann. Am Ende des Prozesses steht ein Mensch, der sein Leben nicht auf Karriereoptimierung ausrichtet, sondern andere mit Demut, Akzeptanz und Vertrauen führt. Nur so hinterlässt man Spuren in den Unternehmen sowie in den Köpfen und Herzen der Mitarbeitenden.

»Wer gute Spuren in den Köpfen und Herzen seiner Mitarbeiter hinterlassen möchte, bekommt von Alexander Groth viele kluge Einsichten, wie man zur starken Führungspersönlichkeit reifen kann.« Hamburger Abendblatt



© Alexander Groth

Alexander Groth ist Experte für Leadership und Professional Speaker. Er ist Leiter des Mastermoduls Leadership an der Universität Stuttgart sowie Lehrbeauftragter für Change-Management an der renommierten BWL-Fakultät der Universität Mannheim. Zu seinen Kunden zählen die Führungsetagen internationaler Konzerne.



Über
20000
Exemplare
verkauft

D 29,- €
ISBN 978-3-593-51697-4



Alexander Groth
Der Chef, den ich nie vergessen werde
Wie Sie Loyalität und Respekt Ihrer Mitarbeitenden gewinnen

Ca. 240 Seiten
broschiert
3., aktualisierte und erweiterte
Auflage 2023
13,5 x 21,4 cm
D 29,- €

Warengruppe: 1.784
ISBN 978-3-593-51822-0
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



- ▼ **Das Standardwerk für Führungskräfte**
- ▼ **40 000 verkaufte Exemplare**
- ▼ **Komplett überarbeitete und erweiterte Neuauflage**

DU HAST DIE LÖSUNG IN DER HAND!

Was ist ein gutes Leben, und wie kann ich es erreichen? Es gibt Hunderte von Ratgebern, die auf diese Fragen Antworten geben wollen. Endlose Kurse, Bücher und soziale Medien sorgen jedoch oft dafür, dass immer mehr vermeintliche Defizite auftauchen. Wo Fülle entstehen soll, entsteht Leere. Das ermüdet und frustriert. Dieser Ratgeber zeigt Ihnen in 50 kurzen Kapiteln, dass der individuelle Weg zu mehr Lebensfreude viel einfacher ist als gedacht. Statt permanenter Selbstoptimierung lernen Sie, Ihr Leben durch kleine Veränderungen ganz nach Ihren persönlichen Bedürfnissen leichter und glücklicher zu machen – weg vom »Genau so geht's!« und hin zu »Mach, was am besten zu dir passt!«.



Über
20000
Exemplare
verkauft

D 28,- €
ISBN 978-3-593-50876-4



Katrin Busch-Holfelder
Für Coaching habe ich keine Zeit!
50 Quick-Wins für mehr Leichtigkeit
und Energie im Leben

Ca. 220 Seiten
broschiert
13,5 x 21,5 cm
D 19,- €

Warengruppe: 1.481
ISBN 978-3-593-51759-9
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



- ▼ **Schnelle Hilfe für mehr Souveränität und Lebensfreude**
- ▼ **Pragmatische Tipps zur direkten Umsetzung: die Essenz der wichtigsten Selfhelp-Themen**
- ▼ **Kurze, anschauliche Kapitel von einer erfahrenen Coaching-Expertin**



Katrin Busch-Holfelder arbeitet nach 20-jähriger Berufserfahrung in DAX-Konzernen als Vortragsrednerin, Trainerin und Coach zum Thema Potenzialentfaltung. Sie ist Lehrcoach und Dozentin an der Coaching Akademie Berlin sowie Transformationscoach in der Industrie. Ihre Kernbotschaft: Die Verantwortung liegt bei uns – jeder kann die eigene Zukunftsfähigkeit und Zufriedenheit selbst gestalten.

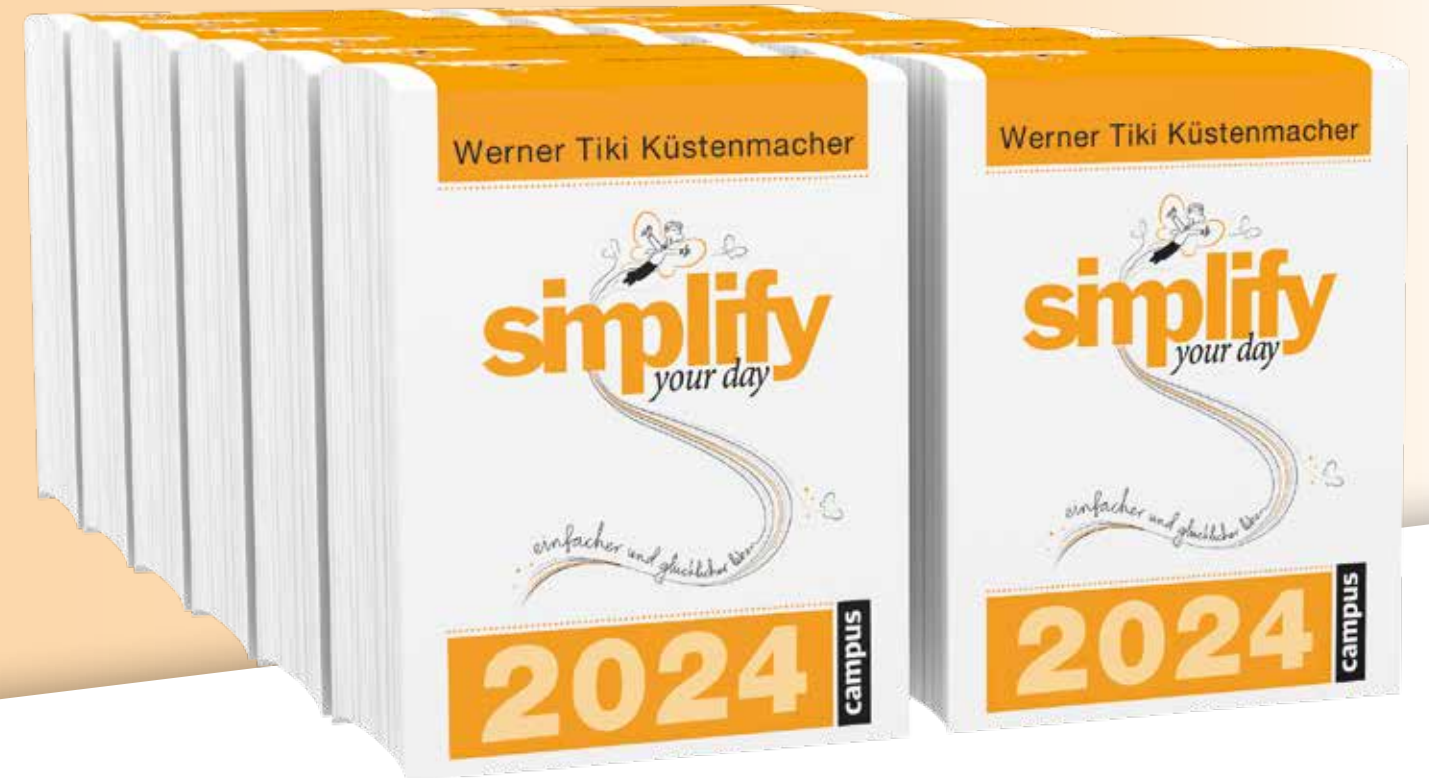
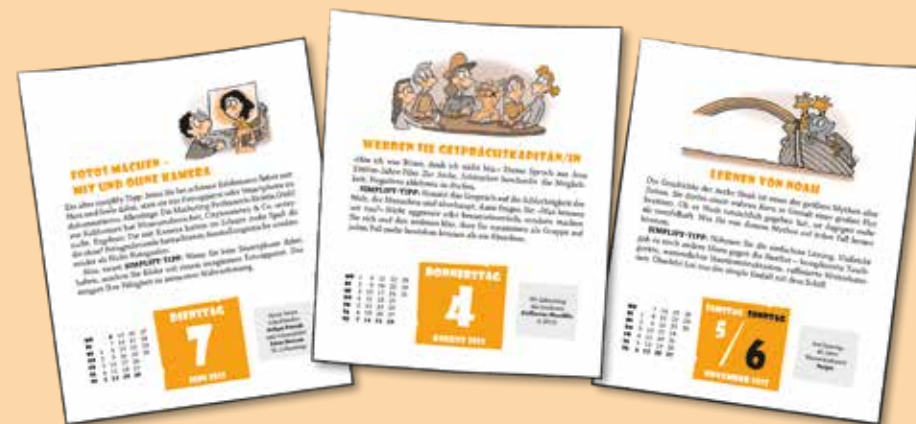
Entspannt und glücklich durchs Jahr!

Wenn der Alltag immer hektischer erscheint, werden seelische Entlastung und körperliches Wohlbefinden immer wichtiger. Beides bietet unser Tagesabreißkalender simplify your day. Denn auch für das Jahr 2024 hat Werner Tiki Küstenmacher wieder frische Ideen gesammelt, wie wir unseren Alltag freudvoller gestalten und uns mehr Zeit für die angenehmen Dinge des Lebens verschaffen können.

**SIMPLY CELEBRATE
ALLES GUTE!**



**70. Geburtstag von
Werner Tiki Küstenmacher
im August 2023**



Werner Tiki Küstenmacher
simplify your day 2024
Einfacher und glücklicher leben

Mit Bildern von
Werner Tiki Küstenmacher
320 Seiten
broschiert
12,3 x 16 cm
D 16,- €

Warengruppe: 7.481
ISBN 978-3-593-51705-6

Erscheinungstermin:
21. Juni 2023



- ▶ **Der Klassiker für den Kalendertisch**
- ▶ **Über 20 000 verkaufte Exemplare pro Jahr**
- ▶ **Der Kalender zum Weltbestseller »simplify your life«**

Werner Tiki Küstenmacher ist evangelischer Pfarrer und arbeitet seit 1990 als freiberuflicher Karikaturist und Autor. Er hat bereits über 50 Bücher veröffentlicht, darunter gemeinsam mit Lothar J. Seiwert den internationalen Bestseller simplify your life. Zusammen mit seiner Frau ist er Chefredakteur des monatlich erscheinenden Beratungsdienstes simplify your life®.



Campus Backlist



Kennen Sie das Geheimnis, wie Sie in schwierigen Situationen Ihre Gedanken so lenken, dass Ihr Kopf ruhig bleibt? Wissen Sie, wie Sie sich jenes neurobiologische Grundbedürfnis erfüllen, das Sie zum Glücklichsein brauchen? Bestsellerautor Sebastian Purps-Pardigol hat mit Menschen gesprochen, die sich dieses Wissen angeeignet haben. Die Erkenntnisse dieser Menschen verknüpft er mit der neuesten neurowissenschaftlichen Forschung. Er zeigt dadurch, wie wir selbst in einem herausfordernden Alltag erfüllt und glücklich leben können sowie optimalen Zugriff auf unsere höheren kognitiven Leistungen erhalten.

»Das Buch übersetzt Wissenschaft in konkretes Anwendungswissen für den Alltag. Lesenswert!« Die Presse

D 22,- €
ISBN 978-3-593-51471-0



Wenn Ihnen die Zeit davonläuft und Sie sich fragen, wo sie wieder geblieben ist, dann kommt Christiane Stengers Buch gerade recht. Die Gedächtniskünstlerin und Bestsellerautorin zeigt Ihnen, wie das Zeitgefühl im Gehirn entsteht. Wer weiß, wie das Gehirn die Zeit steuert, kann die Gegenwart intensiver leben, konzentrierter arbeiten, heute die Weichen für eine bessere Zukunft stellen und ganz nebenbei auch noch tief entspannen.

Wenn Ihnen die Zeit davonläuft und Sie sich fragen, wo sie wieder geblieben ist, dann kommt Christiane Stengers Buch gerade recht.

D 18,95 €
ISBN 978-3-593-51278-5



Was die moderne Psychologie erst seit Kurzem entdeckt, wissen Mentalisten schon lange: Menschen sind vorhersehbar. Timon Krause nimmt dich mit auf eine Reise durch die geheimnisvolle Methodik des Cold Reading: die Kunst, scheinbar aus dem Nichts alles über dein Gegenüber zu wissen. Mit Cold Reading öffnest auch du privat und beruflich mit Leichtigkeit neue Türen!

»Den eigenen Kopf und den der Mitmenschen verstehen. Das ist die Mission von Timon Krause.« Mannheimer Morgen

D 20,- €
ISBN 978-3-593-51263-1



Ratgeber



»Barbara Fredrickson ist das Genie der Positiven Psychologie.«

Martin E. Seligman

D 26,95 €
ISBN 978-3-593-39081-9



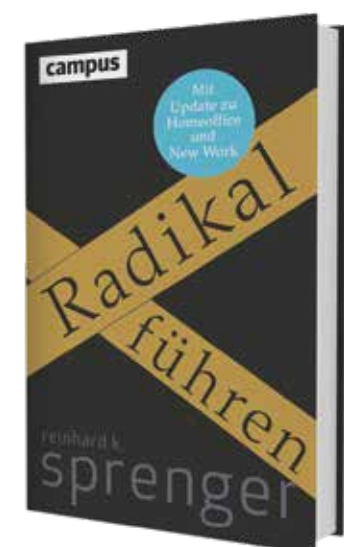
Wie wir gesund und gestärkt persönliche Krisen durchleben

D 22,- €
ISBN 978-3-593-51481-9



Sprengers Buch ermutigt zu Selbstvertrauen, aufrechem Gang und selbstbestimmtem Handeln - gerade in unsicheren Zeiten.

D 25,- €
ISBN 978-3-593-51682-0



»Radikal führen« hat sich schnell an der Spitze der Managementtitel etabliert.«

Handelsblatt

D 32,- €
ISBN 978-3-593-51638-7



Mit 21 strategischen Empfehlungen, erhellenden Studienergebnissen und Erfahrungen prominenter Aufsteiger:innen

D 22,- €
ISBN 978-3-593-51681-3



Der Klassiker für Führungskräfte - neu mit Infos zum Remote-Arbeiten.

D 29,- €
ISBN 978-3-593-51697-4



START-UP-EMPOWERMENT – NICHT NUR FÜR FRAUEN!



Nach einem Gespräch mit Freundinnen stellten sich Annemarie Harant und Bettina Steinbrugger die Frage: **Wir achten selbstverständlich auf gesunde und biologische Lebensmittel.** Wieso denken wir eigentlich bei Tampons, Binden und Slipeinlagen nicht an Nachhaltigkeit? Für lange Zeit war es schier unmöglich, nachhaltige Monatshygiene zu finden. Das wollten die beiden ändern und gründeten 2011 das Social Business »erdbeerwoche«. Seitdem setzt sich das »erdbeerwoche«-Team auch für Bewusstseinsbildung rund um Menstruation und Nachhaltigkeit ein – und bietet die entsprechenden Produkte im eigenen Shop an. Die meisten Startup-Stories handeln entweder von grenzenlosem Erfolg oder aber von spektakulären Pleiten. Vor allem aber handeln die meisten von Männern. Dass es aber auch erfolgreiche, von Frauen gegründete Unternehmen abseits der Klischee-Startup-Szene gibt, zeigt dieses Buch.

»Dieses Buch ist für alle, die ihren eigenen Weg gehen wollen. Es soll zeigen, dass es sich lohnt, an die eigene Idee zu glauben – ganz egal wie absurd andere sie vielleicht finden. Hoffentlich findest du die eine oder andere Inspiration oder Anekdote, die dir in deinem beruflichen oder privaten Leben hilft, den nächsten Schritt zu machen. Denn eines ist sicher: Das lohnt sich eigentlich immer.«

Bettina Steinbrugger



© erdbeerwoche

Bettina Steinbrugger, geboren 1984, beschäftigte sich schon während des Studiums intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit und co-gründete 2011 die »erdbeerwoche« – das erste Social Business zu nachhaltiger Monatshygiene. Das Unternehmen gewann viele Preise und ist bis heute erfolgreich. Die Mission ist, das Thema Menstruation positiv zu besetzen und vor allem junge Menschen bei einem selbstbestimmten, gesunden und nachhaltigen Umgang mit dem Zyklus zu unterstützen.



- ▼ **Sustainable Empowerment: erfolgreiche Start-up-Story von und für Frauen**
- ▼ **Der steinige Weg zur Unternehmerin lebendig und inspirierend erzählt**

Bettina Steinbrugger
Bloody Business
 Der Weg zum nachhaltigen Start-up –
 Tabubruch inbegriffen

Ca. 224 Seiten
 Klappenbroschur
 13,6 x 21,5 cm
 D 26,- €

Warengruppe: 1.784
 ISBN 978-3-593-51752-0
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Der nächste Digitalisierungsschritt: Produkte als Service

Europa ist berühmt für seine Hardware-Produkte, es versorgt die Welt mit Maschinen und Autos. Auf allen Märkten weltweit ist »Made in Europe« ein Qualitätssiegel, zumindest solange es um Hardware geht. Den Kampf um die besten Software-Lösungen hat Europa dagegen längst gegen die USA und China verloren.

Es ist also höchste Zeit, die Aufholjagd zu beginnen. Das Internet der Dinge ist die beste Gelegenheit dafür, bietet es die Möglichkeit, Produkte mit Software-Lösungen verschmelzen zu lassen. Welche innovativen Produkte, Services und Geschäftsmodelle dabei entstehen können, zeigen die Autoren an 66 Produkt-Service-Mustern. Praxisorientierte Ergebnisse aus der Forschungsarbeit des Bosch-IoT-Lab inspirieren zum Weiterdenken.



D 40,- €
ISBN 978-3-593-51698-1



Felix Wortmann / Heiko Gebauer /
Claudio Lamprecht / Elgar Fleisch
**Produkte als Dienstleistung
verstehen**

Wie das Internet der Dinge die
produzierende Industrie verändert

Ca. 256 Seiten
gebunden, mit Lesebändchen
15,5 x 23,3 cm
D 38,- €

Warengruppe: 1.784
ISBN 978-3-593-51753-7
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



- ▼ Den nächsten Digitalisierungsschritt meistern
- ▼ Praxistaugliche Fallstudien von den Professoren der
ETH Zürich und Universität St. Gallen
- ▼ Neues Geschäftsmodell: Produkt-als-Service

Prof. Dr. **Elgar Fleisch** ist Professor für Informations- und Technologie-
management an der ETH Zürich und der Universität St. Gallen, Mitgrün-
der mehrerer Start-ups und Mitglied in Aufsichts- und Verwaltungsräten.
Prof. Dr. **Heiko Gebauer** forscht am Fraunhofer IMW u. a. zu den
Themen digitale Geschäftsmodellentwicklung, Geschäftsmodellinno-
vation und Innovation im Dienstleistungssektor.
Dr. **Claudio Lamprecht** ist Senior Associate bei Strategy & Schweiz.
Zuvor war er Doktorand am Bosch IoT Lab an der Universität St. Gallen,
wo er Geschäftsmodelle für Equipment-as-a-Service untersuchte.
Prof. Dr. **Felix Wortmann** ist Professor für Technologiemanagement an
der Universität St. Gallen. Zudem ist er wissenschaftlicher Leiter des
Bosch IoT Lab, einer Forschungskooperation zwischen der Bosch-
Gruppe, der Universität St. Gallen und der ETH Zürich.



Campus Backlist – besser bündeln

campus Backlist



»Das Buch der Stunde.«

Süddeutsche Zeitung

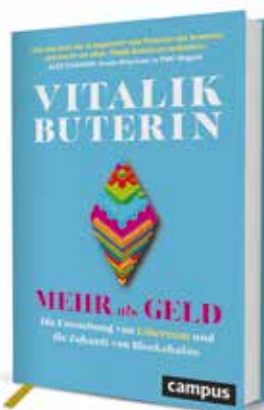
D 26,- € / ISBN 978-3-593-51696-7



»Das Skandalbuch der klugen Marxistin gegen die postmarxistische Lifestyle-Linke. Skandalös scharf-sinnig!«

Die ZEIT

D 15,- € / ISBN 978-3-593-51610-3



Radikale Visionen zu Blockchains

D 28,- € / ISBN 978-3-593-51679-0



Kennen Sie Ihre fünf größten Stärken? Nein? Das lässt sich mit dem weltweit bekannten und renommierten Strengths-Finder 2.0 schnell ändern.

D 22,- € / ISBN 978-3-593-51625-7



»Maliks Buch zählt zu den Standardwerken – knallhart, entscheidungsfreudig und gerade deshalb in nahezu jeder Führungsetage bekannt.«

Handelsblatt

D 36,- € / ISBN 978-3-593-51069-9



»Deutschlands Rätselmacher Nummer 1«

Der Spiegel

D 19,- € / ISBN 978-3-593-51680-6



»Ein faszinierendes Buch, eine Abrechnung mit einem kurzfristigen Effizienzdenken und ein leidenschaftliches Plädoyer für die Rettung des Lebens auf unserem Planeten.«

SWR2 lesenswert

D 32,- € / ISBN 978-3-593-50664-7



»Ian Morris ist ein Paradebeispiel dafür, wie lebendig Gelehrsamkeit sein kann. Er sprudelt vor Wissen und Witz ...«

Niklas Elsenbruch, Süddeutsche Zeitung

D 32,- € / ISBN 978-3-593-50819-1



Nutzen Sie bei Ihrer nächsten Bestellung die Bündelung der HGV: eine Lieferung – eine Rechnung – über 30 Publikumsverlage!

campus Backlist



Wagemut gewinnt!

D 24,- € / ISBN 978-3-593-51688-2



»Wissenschaftsprosa im besten Sinne.«

Deutschlandfunk Kultur

D 18,- € / ISBN 978-3-593-51555-7



»Das Buch (lebt) von der Fülle an aktuellen Beispielen, die verdeutlichen, wie viel noch zu tun ist.«

spektrum.de

D 22,- € / ISBN 978-3-593-51608-0



In nur sechs Schritten smarte und nachhaltige Sichtbarkeit für Ihr Unternehmen erreichen.

D 26,- € / ISBN 978-3-593-51617-2



»Der Klügere hält dagegen: Peter Modler gibt Tipps zur erfolgreichen Kommunikation.«

Stern

D 19,95 € / ISBN 978-3-593-51080-4



»Das Buch gibt hilfreiche Anregungen, um eine wohlüberlegte Entscheidung für oder gegen ein Eigenheim zu treffen.«

Handelsblatt

D 27,95 € / ISBN 978-3-593-51476-5



»Ein anregendes Buch für alle, die beruflich oder privat eine Gruppe moderieren.«

wladarek.de

D 20,- € / ISBN 978-3-593-51556-4



Campus Papiertragetasche (VE 25)

Bestellnummer: 590494

Der Ratgeber für Berufungsverfahren

Berufungsverfahren spielen für wissenschaftliche Karrieren eine Schlüsselrolle: Hier entscheidet sich oftmals, ob eine akademische Karriere dauerhaft verfolgt werden kann oder Wege außerhalb der Wissenschaft eingeschlagen werden müssen. Mit der Einführung von Tenure-Track-Professuren verlegt sich diese berufliche Weichenstellung verstärkt in eine frühere Karrierephase.

Für Nachwuchswissenschaftler:innen, die sich erstmals auf eine Professur bewerben, sind Berufungsverfahren oft unbekanntes Terrain mit intransparenten Anforderungen und Regeln. Für Hochschulen wiederum sind sie komplexe, hochregulierte Prozesse.

Das Buch lässt alle Schritte des Verfahrens nachvollziehbar werden und gibt Einblicke in Anforderungen und Auswahlkriterien. Mit Antworten auf typische Fragen und vielen praktischen Tipps aus langjähriger Coaching-Praxis ermöglicht dieser Ratgeber eine individuelle Vorbereitung für die passende Selbstpräsentation und Strategien für eine erfolgreiche Bewerbung auf Professuren.



- ▼ **Hilfestellung für eine erfolgreiche Bewerbung auf Professuren**
- ▼ **Zahlreiche Praxisbeispiele für Nachwuchswissenschaftler:innen**
- ▼ **Berufungsverfahren transparent gemacht**

Mirjam Müller
**Bewerben auf Juniorprofessuren
und Professuren**
Strategien für die ersten
Berufungsverfahren

Ca. 250 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 27,- €

Warengruppe: 2.497
ISBN 978-3-593-51764-3
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Mirjam Müller arbeitet als Personalentwicklerin an der Universität Konstanz. Berufliche Stationen führten die Historikerin von einem Wirtschaftsunternehmen ins Wissenschaftsmanagement. Als Wissenschaftscoach hat sie zahlreiche Postdocs auf dem Weg zu ihrer ersten Professur und in Berufsfelder außerhalb der Wissenschaft begleitet.

Die Geschichte der Ukraine verstehen

Für viele Deutsche war der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine der Anlass, diesen zweitgrößten Flächenstaat Europas erstmals als Akteur in der europäischen Geschichte wahrzunehmen. Doch für die Ukrainerinnen und Ukrainer ist dieser Konflikt nur der vorläufige Höhepunkt in einer langen Reihe von Versuchen, ihr Land als selbstständiges Staatswesen auf die Landkarte zu bringen.

Anna Veronika Wendland entfaltet in ihrem Buch so kenntnisreich wie thesenstark das Panorama der ukrainischen Geschichte von den Anfängen im mittelalterlichen Kiew über die frühneuzeitlichen Staatsbildungsversuche bis hin zu den katastrophalen Erfahrungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Kriege und Gewalt spielten in der immer wieder unterbrochenen Nationsbildung der Ukraine eine genauso prägende Rolle wie die Phasen des Sich-Arrangierens, des Aneignens oder sogar Profitierens von der Oberherrschaft des russländischen Imperiums oder der Sowjetunion. In diesem Wechselspiel entwickelten die Ukrainer ihre spezifischen Verfassungstraditionen und Freiheitsvorstellungen – und wurden so von einem Bauernvolk unter fremden Herren zu einer modernen, pluralistischen Industrienation, die sich heute ihrer Haut in einem Krieg gegen die Atommacht Russland erwehrt.



- ▼ **Pointierte Analyse der historischen Triebkräfte des russischen Angriffs auf die Ukraine**
- ▼ **Thesenfreudiger Essay: Ukraine wird auf den »Dekolonisierungskrieg« mit einer »Israelisierung« antworten**
- ▼ **Profunde Kennerin der Geschichte und Gegenwart der Ukraine**

Anna Veronika Wendland
Befreiungskrieg
Nationsbildung und Gewalt
in der Ukraine

Ca. 260 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 26,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-51748-3
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Anna Veronika Wendland, Dr. habil., ist Historikerin mit einem Forschungsschwerpunkt in der Geschichte der Ukraine und der Sowjetunion sowie der Umwelt- und Technikgeschichte. Sie arbeitet am Marburger Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung in Marburg.

Campus Historische Einführungen

Herausgegeben von Frank Bösch, Angelika Epple, Barbara Potthast, Susanne Rau, Hedwig Röckelein, Gerd Schwerhoff und Beate Wagner-Hasel

Die 2007 begründete Reihe »Historische Einführungen« wendet sich mit Studienbüchern an Studierende aller Semester sowie an Examenskandidat:innen und Doktorand:innen. Die einzelnen Bände geben Überblicke über historische Arbeits- und Themenfelder, die in jüngerer Zeit in das Blickfeld der Forschung gerückt sind und die im Studium als Seminarthemen angeboten werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf sozial- und kulturgeschichtlichen Themen und Fragestellungen.

Ergänzungen für Studium und Lehre, unter anderem eine umfassende Bibliografie sowie eine Auswahl kommentierter Quellen, runden jeden Band ab; sie sind dauerhaft kostenlos abrufbar unter www.campus.de.

Alle Titel sind auch als E-Book erhältlich.

2. Auflage

Barbara Stollberg-Rilinger

RITUALE

2., aktualisierte Auflage

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-51027-9

2. Auflage

Frank Bösch

MEDIEN-GESCHICHTE

2., aktualisierte Auflage

D 20,- €

ISBN

978-3-593-51026-2

2. Auflage

Johannes Dillinger

HEXEN UND MAGIE

2., aktualisierte Auflage

D 22,- €

ISBN

978-3-593-50864-1

2. Auflage

Arnim Landwehr

HISTORISCHE DISKURSANALYSE

2., aktualisierte Auflage

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-50865-8

2. Auflage

Susanne Rau

RÄUME

2., aktualisierte Auflage

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-50794-1

2. Auflage

Claudia Opitz-Belakhal

GESCHLECHTER-GESCHICHTE

2., aktualisierte Auflage

D 20,- €

ISBN

978-3-593-50948-8

2. Auflage

Jürgen Martschukat, Olaf Sieglitz

GESCHICHTE DER MÄNNLICHKEITEN

2., aktualisierte Auflage

D 22,- €

ISBN

978-3-593-50947-1

2. Auflage

Jan-Otmar Hesse, Sebastian Truppe

WIRTSCHAFTS-GESCHICHTE

2., aktualisierte Auflage

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-51113-9

2. Auflage

Sylvia Hahn

HISTORISCHE MIGRATIONS-FORSCHUNG

2., aktualisierte Auflage

D 22,- €

ISBN

978-3-593-51187-0

2. Auflage

Christian Jorrek, Henning Borggräfe

NATION NATIONALITÄT NATIONALISMUS

2., aktualisierte Auflage

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-51197-9

Beate Wagner-Hasel

ÄNTIKE WELTEN

D 19,95 €

ISBN

978-3-593-50792-7

Jens Jäger

FOTOGRAFIE UND GESCHICHTE

D 19,- €

ISBN

978-3-593-38880-9

Gerd Schwerhoff

HISTORISCHE KRIMINALITÄTS-FORSCHUNG

D 19,- €

ISBN

978-3-593-39309-4

Martina Hellier

KULTURGESCHICHTE DER TECHNIK

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-39740-5

Marian Füssel

WISSEN

D 18,95 €

ISBN

978-3-593-51417-8



Churchill, Roosevelt, Stalin und später auch de Gaulle: Wie dachten die Alliierten über die Zukunft Deutschlands und Europas nach dem Sieg über das NS-Imperium? Wie wollten sie den Frieden sichern, der am Ende des Zweiten Weltkrieges stehen würde? Wilfried Loth entwirft ein umfassendes Panorama der Pläne und Verhandlungen der künftigen Siegermächte, das sich nicht nur auf die Frage nach den Ursachen des Kalten Krieges und die Verantwortung für die Teilung Deutschlands beschränkt. Er wertet neues Material insbesondere aus russischen und französischen Archiven aus und bezieht erstmals die Pläne des antifaschistischen Widerstands und Exils in die Nachzeichnung der Kriegszieldiskussion ein. So kann er zeigen, dass es zwischen den Alliierten mehr Gemeinsamkeiten als Gegensätze gab. Die Konferenzen von Jalta und Potsdam bildeten daher die Grundlage für eine Friedensordnung, die erst nach 1989 voll verwirklicht werden konnte. Nicht zuletzt kann die Rückschau helfen, Maßstäbe für einen Frieden nach dem heutigen Krieg gegen die Ukraine zu finden.

Wilfried Loth ist emeritierter Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Duisburg-Essen.

Wilfried Loth
Frieden schaffen
Die Alliierten und die Neuordnung Europas (1940–1945)

Ca. 340 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 34,- €

Warengruppe: 1.556
ISBN 978-3-593-51741-4
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Ob als Effekt staatlicher Hilfspakete, als kontroverses Thema des EU-Haushalts oder als mögliche Ursache der rasant steigenden Inflation – in einer Welt im Krisenmodus ist das Problem der Staatsverschuldung aktuell wie selten zuvor. Wie und von wem aber werden Staatsschulden tatsächlich »gemacht«? Und wie stellt sich dies in der historischen Perspektive dar? Die Essays dieses Bandes machen das abstrakte Phänomen der öffentlichen Verschuldung und die verborgenen Prozesse hinter den Schuldenquoten zugänglich. Die Praktiken der Staatsverschuldung verdeutlichen die Beiträge anhand von fünf Kategorien: den beteiligten Akteuren, den konkreten Artefakten, den politischen Debatten, den globalen Relationen sowie der Zeitlichkeit der Verschuldung der öffentlichen Haushalte.

Jan Logemann, PD Dr. phil., lehrt Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Universität Göttingen.
Stefanie Middendorf ist Professorin für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte an der Universität Jena.
Laura Rischbieter, Dr. phil., ist Juniorprofessorin für Globale Wirtschaftsgeschichte an der Universität Konstanz.

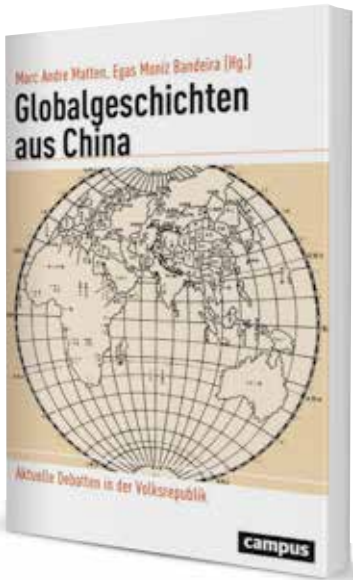
Jan Logemann/Stefanie Middendorf/Laura Rischbieter (Hg.)
Schulden machen
Praktiken der Staatsverschuldung im langen 20. Jahrhundert

Ca. 360 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 29,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-51578-6
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023





Globalgeschichte

Herausgegeben von Sebastian Conrad, Margrit Pernau und Andreas Eckert

Wie rezipieren chinesische Historikerinnen und Historiker globalgeschichtliche Ansätze aus Nordamerika und Europa? Mit neun ausführlich kommentierten Texten parteinaher und -ferner Gelehrter mit und ohne Forschungserfahrung im Ausland, die hier erstmals in deutscher Übersetzung vorliegen, bietet dieser Band eine konzise Einführung in aktuelle Debatten zur Globalgeschichte in der Volksrepublik China. Die Breite der Stimmen reicht von der Kritik am Eurozentrismus globalgeschichtlicher Ansätze bis zu ihrem Beitrag für die Reinterpretation der chinesischen Geschichte seit Beginn der Globalisierung. Deutlich werden das Spannungsverhältnis von National- und Globalgeschichte und die Sorge um eine Verwestlichung der chinesischen Geisteswissenschaften.

Marc Andre Matten ist Professor für chinesische Zeitgeschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg.
Egas Moniz Bandeira ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Erlangen-Nürnberg.

Marc Andre Matten / Egas Moniz Bandeira (Hg.)
Globalgeschichten aus China
Aktuelle Debatten in der Volksrepublik

340 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.551
ISBN 978-3-593-**51702-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Welche Rolle spielten Koreaner, die zwischen 1880 und 1923 zum Studium nach Japan kamen im Austausch mit japanischen Intellektuellen protestantischen Glaubens, insbesondere im Umfeld des YMCA (Christlicher Verein junger Männer) oder der Kaiserlichen Tokyo-Universität, im Diskurs zur Kolonial- und Ostasienpolitik Japans? Gestützt auf ein breites Spektrum an japanischen und koreanischen Quellen, untersucht Dolf-Alexander Neuhaus, wie diese Akteure die japanische Kolonialherrschaft in Korea und die »koreanische Frage« innerhalb regionaler und globaler Kontexte verhandelten und wie ihre Ideen in der Reform- und Unabhängigkeitsbewegung Koreas wirkten.

Dolf-Alexander Neuhaus forscht zu der verflochtenen Geschichte Japans, Koreas und Asiens im 20. Jahrhundert mit Schwerpunkt auf der japanischen Kolonialherrschaft und ihres Erbes.

Dolf-Alexander Neuhaus
Jenseits von Nation und Imperium
Interaktionen koreanischer Studierender und japanischer Protestanten (1880-1923)

Ca. 420 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.559
ISBN 978-3-593-**51739-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Eigene und Fremde Welten

Herausgegeben von Jörg Baberowski, Stefan Rinke und Michael Wildt

1983 kehrte Argentinien nach den traumatischen Jahren der Militärdiktatur zur Demokratie zurück. Trotz der anfangs in der Bevölkerung weit verbreiteten Aufbruchsstimmung unter Präsident Raúl Alfonsín gilt es seither als chronischer Krisenstaat. Neben sozialen, ökonomischen und politischen Spannungen ist das Land bis heute durch eine tiefe Zerrissenheit über die Bewertung der nationalen Vergangenheit geprägt. Tobias Renghart analysiert, wie Regierungen und politische Führungsfiguren unter Rückgriff auf die Geschichte emotionale Narrative schufen, um sich selbst zu legitimieren und dabei die Spaltungstendenzen innerhalb der Bevölkerung verschärften. Er eröffnet so neue Perspektiven auf die gegenwärtige gesellschaftliche Polarisierung Argentiniens.

Tobias Renghart, Dr. phil., ist Historiker.

Tobias Renghart
Argentiniens Mythos der »Großen Spaltung«
Herrschaftslegitimation und Deutungskämpfe nach der Militärdiktatur (1983-2015)

Ca. 420 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-**51778-0**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Neue Reihe

Zeitgeschichte

Herausgegeben von Hannah Ahlheim, Nicolai Hannig, Fabian Klose, Christiane Reinecke und Malte Thießen

Zeitgeschichte steht im Zentrum wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Debatten. Die Reihe »Zeitgeschichte« versteht sich als geschichtswissenschaftliches Forum für diese Auseinandersetzungen und möchte der Forschung zugleich neue Impulse geben. Sie thematisiert das gesamte 20. und das 21. Jahrhundert, mit Schwerpunkten von der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Geschichte der Gegenwart. Die Buchreihe zeichnet sich durch methodische Offenheit und thematische Vielfalt aus. Der räumliche Zuschnitt ist breit angelegt: So versammelt sie Studien von herausragender wissenschaftlicher Qualität, die – auch auf vergleichende und transnationale Weise – deutsche, europäische und internationale Perspektiven auf das 20. und 21. Jahrhundert eröffnen.

Hannah Ahlheim ist Professorin für Zeitgeschichte an der Universität Gießen.

Nicolai Hannig ist Professor für Neuere Geschichte an der Technischen Universität Darmstadt.

Fabian Klose ist Professor für Internationale Geschichte an der Universität zu Köln und geschäftsführender Direktor des »Cologne Center for Advanced Studies in International History and Law«.

Christiane Reinecke ist Professorin für Neuere und Neueste Europäische Geschichte an der Europa-Universität Flensburg.

Malte Thießen leitet das LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte in Münster und lehrt als apl. Prof. für Neuere und Neueste Geschichte an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.



Die Flick-Affäre hat ihren festen Platz in der Zeitgeschichte. Transparenz ist eines der populärsten Schlagwörter heutiger politischer Debatten. Martin Mainka begibt sich auf die Suche nach den historischen Wurzeln dieses Phänomens: Im Gefolge eines der größten politischen Skandale der Bundesrepublik Deutschland – in den 1980er Jahren wurde aufgedeckt, dass der Flick-Konzern jahrelang verdeckte Parteispenden geleistet hatte – gewann Transparenz als Teil neuer Demokratiekonzepte an Bedeutung; die repräsentative Demokratie und die etablierten Parteien büßten an Legitimität und Vertrauen ein. Erwartungen an die Politik wandelten sich; neue politische Akteure, die ein anderes Demokratieverständnis repräsentierten, betraten die politische Bühne. Vor dem Hintergrund zunehmender Moralisierung der öffentlichen Debatte, einer neuen Härte der Parteienkritik und des Korruptionsvorwurfs wurde Transparenz zum Ideal und Leitbegriff bundesdeutscher Politik – sei es bei der Aufklärungsarbeit des Flick-Untersuchungsausschusses oder bei den Reformen der Parteienfinanzierung und der Verhaltensregeln für Abgeordnete.

Martin Mainka, Dr. phil., war von 2018 bis 2022 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichte der TU Darmstadt. Seit 2023 arbeitet er an der Universität Frankfurt am Main in einem Forschungsprojekt zur Geschichte des Hauses Burda im 20. Jahrhundert.

Martin Mainka
»In Bonn ist Transparenz angesagt«
Die Flick-Affäre und die Durchsetzung eines neuen Politikideals, 1975-1987

440 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-**51722-3**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023





Krieg und Konflikt

Herausgegeben von Martin Clauss, Marian Füssel, Oliver Janz, Sönke Neitzel und Oliver Stoll

Was macht der Krieg mit den Menschen? Wie verändert und prägt er Gesellschaften? Was passiert mit »Familie« im und durch Krieg? Auf welche Weise und mit welchen Folgen beeinflusst er intimste Räume menschlichen Miteinanders? Dieser Band spannt einen Bogen von der Antike bis ins 21. Jahrhundert und liefert erstmals eine transepocheale Perspektive auf familiäre Lebenswelten in und nach Kriegen.

Alexander Denzler, PD Dr. phil., ist Privatdozent an der Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Andreas Hartmann, Dr. phil., ist Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Alte Geschichte der Universität Augsburg.

Markus Raasch, apl. Prof. Dr., ist wiss. Mitarbeiter am Arbeitsbereich Zeitgeschichte der Universität Mainz.

Kathrin Kiefer ist wiss. Mitarbeiterin an der Universität Koblenz.

Alexander Denzler / Andreas Hartmann / Markus Raasch / Kathrin Kiefer (Hg.)

Familie und Krieg

Erfahrung, Fürsorge und Leitbilder von der Antike bis in die Gegenwart

Ca. 380 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.556
ISBN 978-3-593-**51789-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Was bewegt Menschen dazu, freiwillig in einem Krieg zu kämpfen, obwohl ihr Heimatland nicht involviert ist? Warum riskieren sie in Konflikten weltweit ihr Leben für eine fremde Sache? Bedeutet das Fehlen institutioneller Strukturen, die den Akteuren klare Regeln und Verhaltensweisen vorgeben würden, immer eine Eskalation von Gewalt? Diese Studie hilft, das Phänomen freiwilliger Kombattanten zu verstehen. Am Fallbeispiel internationaler Kriegsfreiwilliger, die in den Jugoslawienkriegen der 1990er Jahre auf Seiten Kroatiens kämpften, macht Julia Ludwig zudem den Mehrwert einer Analyse kultureller Faktoren in der Gewaltforschung deutlich.

Julia Ludwig promovierte am Lehrstuhl für Militärgeschichte / Kulturgeschichte der Gewalt an der Universität Potsdam.

Julia Ludwig

»Foreigners by Birth – Croatian by Blood«

Die militärische Gewaltkultur internationaler Kriegsfreiwilliger in den Jugoslawienkriegen

Ca. 560 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 54,- €

Warengruppe: 1.559
ISBN 978-3-593-**51776-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Religion und Moderne

Herausgegeben von Thomas Großbölting, Detlef Pollack, Barbara Stollberg-Rilinger und Ulrich Willems im Auftrag des Centrums für Religion und Moderne (CRM) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Spanien ist eine Region, die in der europäischen Geschichte lange vernachlässigt wurde. Britt Schlünz analysiert – im Zusammenspiel von Zentrum und Peripherie, zwischen Madrid, Katalonien, dem Vatikan und der Kolonie Kuba – die konfliktreiche spanische Säkularisierung des 19. Jahrhunderts. Ihre Studie stellt die klerikalen Akteure in den Mittelpunkt und trägt zum Verständnis der Schlüsselkonflikte und zentralen Phänomene in Europa bei: den Adaptionsmöglichkeiten des religiösen Feldes, der Formierung des Liberalismus und den Prozessen der Dekolonialisierung.

Britt Schlünz ist Historikerin und forscht zu Religion in Spanien und Lateinamerika.

Britt Schlünz

Pastoral und Politik

Katholische Frömmigkeit im Spanien des 19. Jahrhunderts

Ca. 380 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.555
ISBN 978-3-593-**51747-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Geschichte und Geschlechter

Herausgegeben von Sylvia Paetschek, Claudia Opitz-Belakhal, Hedwig Richter, Angelika Schaser und Beate Wagner-Hasel

Wie verhalten sich Macht und Geschlecht in der griechischen und römischen Kultur und Geschichte? Und wie haben antike Vorstellungen von Geschlecht moderne Konstruktionen geschlechtlicher Identitäten geprägt? Diesen Fragen gehen die Beiträge dieses Bandes in konkreten Fallstudien nach. Dabei werden aktuelle Ansätze der Gender Studies aufgegriffen, die nach Intersektionalität, Materialität und Agency fragen und die Konstruktivität der binären Dichotomie »männlich–weiblich« kritisch beleuchten.

Jan B. Meister ist SNF-Eccellenza-Professor für Alte Geschichte an der Universität Bern.

Seraina Ruprecht ist Assistenzdozentin für Antike Kulturen und Antikekonstruktionen an der Universität Bern.

Jan B. Meister / Seraina Ruprecht (Hg.)

Weiblichkeit – Macht – Männlichkeit

Perspektiven für eine Geschlechtergeschichte der Antike

Ca. 340 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.553
ISBN 978-3-593-**51661-5**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Wie bewältigten Zeitgenoss:innen Krisen und Herausforderungen in der von Umbrüchen geprägten Zeit um 1800? Anhand der Untersuchung von Gebrauchsweisen verschiedener Formen von »Vermögen« in der Familie der Schriftstellerinnen Anna Louisa Karsch (1722–1791), Caroline Luise von Klencke (um 1750–1802) und Helmina von Chézy (1783–1856) erarbeitet Charlotte Zweynert »Vermögen« als Analysekonzept und »Geschlechterökonomien« als historiografischen Zugang. So eröffnen sich, ausgehend vom Haus(halt) und über die Schreib- und Lebenspraktiken der Frauen, ökonomisch rückgebundene geschlechtergeschichtliche Perspektiven auf die »Sattelzeit« zwischen dem 18. und dem 19. Jahrhundert.

Charlotte Zweynert, Dr. phil., ist Historikerin und Mitglied im DFG-Netzwerk »Erbfälle und Eigentumsübertragungen – Erbpraktiken im Spannungsfeld von Staat und Familie seit dem 19. Jahrhundert«.

Charlotte Zweynert

Das Haus der Schreiberin

Geschlechterökonomien und Vermögen um 1800

Ca. 260 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 36,- €

Warengruppe: 1.555
ISBN 978-3-593-**51740-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Seit den 1950er Jahren wandelte sich das Bild von »Führung« in den Großunternehmen der Exportnation Deutschland: Mit zunehmender Internationalisierung stieg in ihnen die große, anonyme und universitär ausgebildete Gruppe der mittleren Manager auf und wurde ein essenzieller Teil des wirtschaftlichen Erfolgs. Anhand ausgewählter Unternehmen, etwa Volkswagen, BMW und Bayer, zeigt diese Studie, wie sich diese Akteure professionalisierten, wie ein Markt für Weiterbildung entstand, das Personalwesen sich neu ausrichtete und aufgrund welcher internen und externen Faktoren sich diese nachhaltigen Veränderungen vollzogen.

Stina Rike Barrenscheen-Loster ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Universität Göttingen.

Stina Rike Barrenscheen-Loster

Neue Arbeitswelten, alte Führungsstile?

Das mittlere Management in westdeutschen Großunternehmen (1949–1989)

Ca. 450 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-**51749-0**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023





Disability History

Herausgegeben von Elsbeth Bösl, Gabriele Lingelbach und Maren Möhring

Psychiatrische Anstalten und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen erregten in jüngerer Zeit öffentliche Aufmerksamkeit, da Betroffene ihre dort gemachten Erfahrungen von Gewalt, Vernachlässigung und Ressourcenmangel publik machten. Die Beiträge dieses Bandes analysieren die Entwicklung der institutionellen Strukturen seit der Nachkriegszeit und ordnen das Handeln der Anstaltsleitungen und die wissenschaftlichen Konzepte, die der Ausübung von Gewalt Vorschub leisteten, zeitgeschichtlich ein. Zudem geben sie Einblicke in die Alltagsgeschichte in den Heimen aus der Sicht der Betroffenen.

Cornelius Borck leitet das Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität zu Lübeck.

Gabriele Lingelbach ist Professorin für die Geschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts an der Universität Kiel.

Cornelius Borck / Gabriele Lingelbach (Hg.)
Zwischen Beharrung, Kritik und Reform
Psychiatrische Anstalten und Heime für Menschen mit Behinderung in der deutschen Nachkriegsgeschichte

Ca. 380 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.556
ISBN 978-3-593-**51658-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Vor welchen Herausforderungen standen Familien mit behinderten Kindern in der SBZ und DDR zwischen 1945 und 1990 bei der Gestaltung ihres Alltags? Wie suchten sie diese sowohl familienintern als auch im Austausch mit familienexternen Instanzen zu bewältigen? Anhand von Ego-dokumenten und Korrespondenzen lässt Pia Schmüser in dieser Studie umfänglich die Familienmitglieder selbst zu Wort kommen und beleuchtet so ihre Handlungsmacht, ihr Engagement und ihre Gestaltungsspielräume im Umfeld eines sozialistischen Systems.

Pia Schmüser promovierte an der Universität Kiel im Fach Mittlere und Neuere Geschichte.

Pia Schmüser
Familiäre Rehabilitation?
Eine Alltagsgeschichte ostdeutscher Haushalte mit behinderten Kindern (1945-1990)

Ca. 460 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-**51674-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Der Handel mit Kautschuk nahm in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts globale Dimensionen an. Zu Gummiprodukten weiterverarbeitet, hat dieser exotische Rohstoff eine enorme Bedeutung für moderne Gesellschaften und besitzt damit einen hohen strategischen Wert. Diese Studie befasst sich erstmals intensiv mit dem Wandel globaler Rohstoffmärkte in der Zwischenkriegszeit und stellt gängige Vorstellungen von De-Globalisierungsprozessen zur Diskussion: Langfristig führte im Wettstreit um die Versorgungssicherheit nicht autarkes Gedankengut zur Lösung, sondern die internationale Kooperation und Zusammenarbeit.

Bastian Linneweh-Kaçmaz, Dr. phil., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Göttingen.

Bastian Linneweh-Kaçmaz
Formbarkeit von Globalisierung
Kautschuk, Warenketten und Marktinterventionen (1900-1965)

Ca. 540 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 52,- €

Warengruppe: 1.556
ISBN 978-3-593-**51723-0**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Invektivität markiert eine analytische Perspektive, die Beleidigungen, Schmähungen, Herabwürdigungen und ähnliche Kommunikationsformen systematisch vermisst, um sie auf ihr produktives oder destruktives Leistungsvermögen für soziale, kulturelle und gesellschaftliche Ordnungsbildung, -störung und -dynamisierung zu befragen. Dieser Band bietet einen Überblick über Heuristiken und Hypothesen der aktuellen Debattenlage und führt so in eine invektivitätsorientierte Geistes-, Kultur- und Sozialforschung ein. Zugleich skizzieren die Beiträge Perspektiven und Potenziale zukünftiger Forschungen.

Dagmar Ellerbrock ist Professorin für Neuere und Neueste Geschichte an der TU Dresden.
Jan-Philipp Kruse, Dr. phil., ist Mitglied der Research group »Ethics in Information Technology« an der Universität Hamburg.
Heike Greschke ist Professorin für Soziologischen Kulturenvergleich und qualitative Sozialforschung an der TU Dresden.

Dagmar Ellerbrock / Jan-Philipp Kruse / Heike Greschke (Hg.)
Schlüsselkonzepte der Invektivität
Begriffe, Perspektiven, Potentiale

Ca. 380 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.559
ISBN 978-3-593-**51738-4**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Soziale Revolten und revolutionäre Erhebungen gehen stets mit Zeitenbrüchen in Ökonomie und Gesellschaft einher und lassen Visionen eines anderen Besseren greifbar scheinen, einer Welt der Gerechtigkeit und Gleichheit im Zeichen eines »radikalen Willens zum Paradies auf Erden« (Ernst Bloch). Wolfgang Maderthaner beleuchtet in diesem Buch fünf heute in Vergessenheit geratene, doch spektakuläre sozialrevolutionäre Aufstände in den habsburgischen Ländern seit dem späten Mittelalter. Das Panorama reicht dabei von der Welt der böhmischen Taboriten des frühen 15. Jahrhunderts über die ungarischen Cruciferi von 1514, die innerösterreichischen Bergknappen von 1525, die Kuruzzen-Guerilla des Fürsten Rákóczi zu Beginn des 18. Jahrhunderts bis zu den polnischen Leibeigenen in Galizien (heute: Ukraine) am Vorabend der Revolution von 1848.

Wolfgang Maderthaner, PD Dr. phil., ist Generaldirektor des Österreichischen Staatsarchiv i.R. und Präsident des Vereins für Geschichte der ArbeiterInnenbewegung.

Wolfgang Maderthaner
Zeitenbrüche
Sozialrevolutionäre Aufstände in habsburgischen Ländern

Ca. 240 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 29,- €

Warengruppe: 1.555
ISBN 978-3-593-**51779-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Die Quarantäne gilt als älteste Schutzmaßnahme der Welt und war während der Corona-Pandemie von Beginn an allgegenwärtig. Für Betroffene stellt sie einen intensiven Einschnitt in den Alltag dar. Sie kann sogar einen diskriminierenden Charakter annehmen, wenn bestimmte Bevölkerungsgruppen unabhängig von einer tatsächlich bestehenden Infektionsgefahr abgesondert werden. Der Sammelband befasst sich aus verschiedenen disziplinären Blickwinkeln mit der Geschichte der Quarantäne sowie mit Fragen ihrer Rechtmäßigkeit.

Andrea Kießling ist Professorin für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Migrationsrecht an der Universität Frankfurt am Main.

Andrea Kießling (Hg.)
Quarantäne, Isolation, Abschottung
Interdisziplinäre Perspektiven auf das Infektionsschutzrecht

Ca. 200 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.777
ISBN 978-3-593-**51791-9**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Neue Reihe

Strukturwandel des Eigentums

Herausgegeben von Silke van Dyk,
Tilman Reitz und Hartmut Rosa

Die Reihe geht aus dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Sonderforschungsbereich »Strukturwandel des Eigentums« hervor. Sie versammelt in interdisziplinärer Perspektive herausragende wissenschaftliche Arbeiten zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Eigentums. Ihr liegt die Annahme zu Grunde, dass die Institution des Privateigentums angesichts verschärfter Verteilungskonflikte, neuer digitaler Produktivkräfte sowie der Krisen sozialer und ökologischer Reproduktion zunehmend unter Druck gerät und mit Alternativen konfrontiert ist.

Silke van Dyk ist Professorin für Politische Soziologie an der Universität Jena.

Tilman Reitz ist Professor für Wissenssoziologie und Gesellschaftstheorie an der Universität Jena.

Hartmut Rosa ist Professor für Allgemeine und Theoretische Soziologie an der Universität Jena sowie Direktor des Max-Weber-Kollegs der Universität Erfurt.



Das Pflichtteilsrecht ist bis heute ein zentraler Bestandteil des Erbrechts. Es sichert den engsten Angehörigen eines Verstorbenen einen Mindestanteil an dessen Nachlass. Jan Dirk Harke zeichnet nach, wie sich dieses Recht allmählich gegen eine zunächst unbegrenzte Testierfreiheit im römischen Vermögensrecht durchsetzte: Um dem Gebot der familiären Verantwortung zu entsprechen, wurde den engsten Verwandten eines Erblassers die Möglichkeit eröffnet, ein Testament, durch das sie vom Erbe ausgeschlossen wurden, als pflichtwidrig anzufechten. Dies war jedoch nur unter dem Vorwand möglich, der Erblasser sei bei Errichtung des Testaments nicht zurechnungsfähig gewesen. Hieran zeigt sich die große Bedeutung der Testierfreiheit für die Gesellschaft der Antike.

Jan Dirk Harke ist Professor für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Europäische Rechtsgeschichte an der Universität Jena und Richter am Thüringer Oberlandesgericht.

Jan Dirk Harke
Pflicht und Freiheit des Erblassers
Pflichtteil und Wahnsinnsfiktion im klassischen römischen Erbrecht

Ca. 200 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.720
ISBN 978-3-593-**51767-4**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
Bereits erschienen



Politische Konflikte um Eigentumsverteilung, prekäre Infrastrukturen, technologische Entwicklungen sowie ökonomische und ökologische Krisen lassen einen Strukturwandel des Eigentums im 21. Jahrhundert vermuten. Die Beiträge des Bandes untersuchen diesen Wandel aus soziologischer Perspektive. Sie widmen sich dabei besonders nichtindustriellen Gütern – von Wissen und Information bis zu Grund und Boden – sowie kollektiven Beiträgen und Infrastrukturen, die zunehmend kapitalistische Ökonomien bestimmen. Obwohl das Privateigentum nach Jahrzehnten der Deregulierung und Konzentration mächtiger denn je ist, gerät es in eine ernsthafte Krise und wird durch neue Zugriffs- und Teilungsordnungen ergänzt, mit denen sich auch individuelle und kollektive Weltverhältnisse verschieben.

Silke van Dyk ist Professorin für Politische Soziologie an der Universität Jena.

Tilman Reitz ist Professor für Wissenssoziologie und Gesellschaftstheorie an der Universität Jena.

Hartmut Rosa ist Professor für Soziologie an der Universität Jena.

Silke van Dyk / Tilman Reitz / Hartmut Rosa
Nach dem Privateigentum?
Güter, Infrastrukturen und Weltverhältnisse im Kapitalismus des 21. Jahrhunderts

Ca. 120 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.720
ISBN 978-3-593-**51766-7**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Sowohl der sich stetig verstärkende Klimawandel als auch das damit zusammenhängende weltweite Artensterben sind im Bewusstsein der meisten Politiker:innen angekommen. Trotzdem wird noch immer zu wenig unternommen, um der globalen ökologischen Krise effektiv zu begegnen. Helmut Willke analysiert das bisherige Scheitern globaler Umweltpolitik aus gesellschaftstheoretischer Perspektive. Seine Analyse zeigt, inwiefern dieses Scheitern darauf zurückzuführen ist, dass die sozialen Teilsysteme »Wissenschaft«, »Wirtschaft« und »Politik« jeweils eigenen, sich gegenseitig ausschließenden Teillogiken folgen. Nur wenn es gelingt, diese Teillogiken und das damit zusammenhängende systematische Ausblenden bestimmter Aspekte der ökologischen Katastrophe zu überwinden, kann globale Umweltpolitik erfolgreich sein.

Helmut Willke, Prof. Dr., lehrte Soziologie, Global Governance und Staatstheorie an der Universität Bielefeld und der Zeppelin Universität Friedrichshafen.

Helmut Willke
Klimakrise und Gesellschaftstheorie
Zu den Herausforderungen und Chancen globaler Umweltpolitik

Ca. 200 Seiten
broschiert
13,3 x 20,5 cm
D 29,- €

Warengruppe: 1.728
ISBN 978-3-593-**51792-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Klima, Globalisierung, Digitalisierung, dazu Ausbeutung und Krieg: Wohin man schaut, herrscht Krise. Aber wie hängen diese Phänomene miteinander zusammen? Wie lassen sie sich als Vielfachkrise des Gegenwartskapitalismus beschreiben? Und vor allem: Was können Gesellschaften, was können Gewerkschaften tun, um sie zu überwinden? Hans-Jürgen Urban, Vorstandsmitglied der Industriegewerkschaft Metall und profilierter Gesellschaftswissenschaftler, erläutert im Gespräch mit dem Journalisten Stephan Hebel seine Thesen zur Rolle der organisierten Arbeit im Kampf um Demokratie, globale Gerechtigkeit und Erhaltung unserer Lebensgrundlagen.

Hans-Jürgen Urban, Dr. phil. habil., ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall und Privatdozent am Institut für Soziologie der Universität Jena.

Stephan Hebel arbeitet als freier Autor unter anderem für die Frankfurter Rundschau und die Wochenzeitung »Der Freitag«.

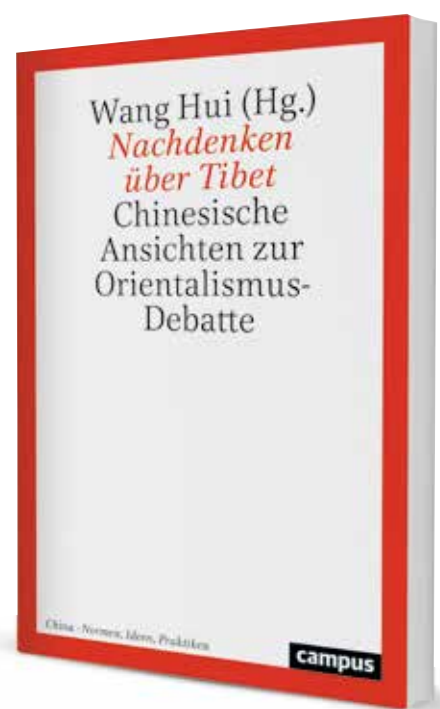
Hans-Jürgen Urban / Stephan Hebel
Krise. Macht. Arbeit.
Ein Gespräch über Krisen des Kapitalismus und Pfade in eine nachhaltige Gesellschaft

Ca. 170 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 27,- €

Warengruppe: 1.724
ISBN 978-3-593-**51801-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023





China – Normen, Ideen, Praktiken

Herausgegeben von Sabine Dabringhaus, Thomas Duve,
Hans van Ess, Albrecht Graf v. Kalnein

Die Frage nach der Zugehörigkeit Tibets zum chinesischen Kulturraum sorgt seit langem für Debatten. Nachdem das tibetische Hochplateau im 18. Jahrhundert China eingegliedert wurde, drang um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert die britische Kolonialmacht aus Indien nach Tibet vor. Woher kommt es, dass westliche und chinesische Ansichten zur »Tibet-Frage« so stark divergieren? In seiner Analyse erörtert Wang Hui Probleme, die weit über den Einzelfall Tibets hinausgehen: Was macht einen Nationalstaat heute aus? Lässt sich dieses westliche Konzept auf den ostasiatischen Fall übertragen, in dem die Beziehungen zwischen politischer Zentrale und staatlich wenig definierten Regionen historisch ganz anders gewachsen sind? Ist das Nationalstaatsprinzip überhaupt noch aktuell oder schürt es religiöse, soziale und ethnische Konflikte? Das Buch bietet fundierte Einsichten zu einer Schlüsselregion der Welt und lädt kundig wie thesenreich zu gemeinsamer Debatte ein.

Wang Hui ist Professor für Literaturen und Geistesgeschichte an der Tsinghua Universität Peking.

Wang Hui (Hg.)
Nachdenken über Tibet
Chinesische Ansichten zur Orientalismus-Debatte

Ca. 300 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 30,- €

Warengruppe: 1.558
ISBN 978-3-593-**51827-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Open
Access

Die Bedingungen und Praktiken von Innovationen ändern sich: Geopolitische Herausforderungen, transdisziplinäre Kooperation, agile Unternehmensstrategien, »offene« Innovationsmodelle und digitale Technologien sind nur einige der Triebkräfte dieses Wandels. Transformationsdruck und Anforderungen an die Leistungsfähigkeit des Innovationssystems haben sich massiv erhöht. Der Sammelband geht auf die Herausforderungen für das nationale Innovationssystem ein, die durch das Zusammenwirken von sozio-technischen Dynamiken und gesellschaftlichen Anforderungen entstanden sind, und diskutiert die Auswirkungen auf forschungs- und innovationspolitische Strategien.

Alfons Botthof ist Bereichsleiter »Gesellschaft und Innovation« in der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH.
Jakob Edler, Prof. Dr., leitet das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI.
Katrin Hahn hat zuletzt an der TU München zum Thema Innovation in Unternehmen und industriellen Ökosystemen geforscht und gelehrt.
Hartmut Hirsch-Kreinsen, Prof. i.R. Dr., ist Research Fellow an der Sozialforschungsstelle Dortmund.
Matthias Weber, Prof. Dr., ist Head of Center for Innovation Systems and Policy am Austrian Institute of Technology AIT.
Jan Wessels ist Leiter der Gruppe Innovationspolitik, Evaluation und Monitoring in der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH.

Alfons Botthof / Jakob Edler / Katrin Hahn / Hartmut Hirsch-Kreinsen /
Matthias Weber / Jan Wessels (Hg.)
Transformative und agile Innovationsprozesse
Neue Praktiken und innovationspolitische Herausforderungen

Ca. 300 Seiten
broschiert, mit 20 sw-Abbildungen
14,0 x 21,3 cm
D 34,- €

Warengruppe: 1.724
ISBN 978-3-593-**51804-6**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Neue
Reihe

Kultursoziologische Stadtforschung

Herausgegeben von Ignacio Fariás, Sybille Frank, Martina Löw, Lars Meier, Thomas Schmitdt-Lux und Silke Steets

Dieser Band formuliert die Grundlagen einer kultursoziologisch konzipierten Stadtforschung. Durch den Fokus ihrer Analyse auf zentrale kulturelle Strukturkategorien wie Geschlecht, Klasse und race gelingt es den Autorinnen, die soziologische Debatte zum Thema Stadt um eine feministische und postkoloniale Perspektive zu erweitern. Im Zentrum steht die Frage, wie eine kulturwissenschaftliche Sicht auf Städte dabei helfen kann, klassische Fragen der Stadtsoziologie neu zu beantworten, und Städte im Kontext aktueller gesellschaftlicher und ökologischer Herausforderungen zu analysieren.

Ignacio Fariás ist Professor für Stadtanthropologie an der HU Berlin.
Martina Löw ist Professorin für Soziologie an der TU Berlin.
Thomas Schmidt-Lux ist Professor (apl.) für Kultursoziologie an der Universität Leipzig.
Silke Steets ist Professorin für Soziologische Theorie an der FAU Erlangen-Nürnberg.

Ignacio Fariás / Martina Löw /
Thomas Schmidt-Lux / Silke Steets
Kultursoziologische Stadtforschung
Grundlagen, Analysen, Perspektiven

Ca. 380 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 30,- €

Warengruppe: 1.725
ISBN 978-3-593-**51586-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Open
Access

Im Sommer 2014 beschloss der Hamburger Senat, die Hansestadt solle als erste Stadt in Deutschland mit der Aufarbeitung ihrer Kolonialvergangenheit beginnen. Das Buch untersucht die Verhandlungen über die Neuausrichtung städtischer Erinnerungspolitik im Rahmen des Runden Tisches »Koloniales Erbe« und beleuchtet dabei die sozialen Bedingungen des kollektiven Erinnerns der europäischen Kolonialherrschaft. Mit ihrer machttheoretischen Perspektive bietet die Fallstudie fundierte Einblicke in die Konflikte und Kompromisse zu den Kompetenzen der unterschiedlichen erinnerungspolitischen Akteure und die Deutungen der städtischen Kolonialvergangenheit und ihrer Folgen.

Georg Krajewsky forscht und lehrt als wiss. Mitarbeiter im Arbeitsbereich Stadt- und Raumsoziologie an der TU Darmstadt.

Georg Krajewsky
Koloniales Erbe verhandeln
Erinnerung und Macht bei der Aufarbeitung der Kolonialvergangenheit in Hamburg

Ca. 360 Seiten
broschiert, mit 8 sw-Abbildungen
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.725
ISBN 978-3-593-**51806-0**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Wie sieht ein »richtiger«, »normaler« oder »gesunder« Umgang mit Emotionen aus? Abhängig vom sozio-historischen Kontext fallen die Antworten auf diese Frage ganz unterschiedlich aus. Manuela Beyer zeichnet nach, wie sich Vorstellungen von Gefühlen und Emotionsmanagement seit den 1960er Jahren in der Bundesrepublik Deutschland verändert haben. Anhand einer Diskursanalyse der Ratgeberseiten der Jugendzeitschrift BRAVO zeigt die Studie, wie sich gesellschaftliche Ansprüche an das Management von Emotionen gewandelt haben. Jenseits von Thesen einer zunehmenden Befreiung oder aber Unterdrückung von Gefühlen wird deutlich, welche neuen emotionalen Praktiken sich entwickelt haben.

Manuela Beyer ist wissenschaftliche Mitarbeiterin für Qualitative Methoden am Institut für Soziologie der TU Chemnitz.

Manuela Beyer
Wie sich unser Fühlen verändert hat
Emotionsdiskurse in der »BRAVO«

Ca. 373 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 42,- €

Warengruppe: 1.726
ISBN 978-3-593-**51821-3**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Neue Reihe

Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Herausgegeben von Nicole Deitelhoff, Olaf Groh-Samberg und Matthias Middell für das Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ)

Der »Gesellschaftliche Zusammenhalt« ist zu einer neuen politischen Leitvokabel geworden. Konflikte, Krisen und Ungleichheiten erscheinen als Gefahren für den Zusammenhalt, politische Programme formulieren einhellig das Ziel seiner Stärkung. Daraus erwachsen neue Fragen für die Forschung: Wie lässt sich Zusammenhalt wissenschaftlich begreifen? In welchem Verhältnis steht der Begriff zu anderen Leitvokabeln, zu etablierten sozial- und geisteswissenschaftlichen Konzepten? Wie lassen sich Zusammenhalt und seine Einflussfaktoren fassen und empirisch messen oder beschreiben – und was ist aus den Ergebnissen für Politik und Gesellschaft zu lernen? An welchen Stellen sind Begriff, Konzept und die damit gefassten gesellschaftlichen Verhältnisse zu kritisieren? Und was lässt sich dazu im historischen und globalen Vergleich erfahren? Die neue Reihe präsentiert Ergebnisse aus dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ), an dem über 200 Wissenschaftler:innen an 11 Standorten zu diesen Fragen forschen.

Nicole Deitelhoff ist Professorin für internationale Beziehungen und Sprecherin des FGZ Frankfurt.

Olaf Groh-Samberg ist Professor für Soziologie und Sprecher des FGZ Bremen.

Matthias Middell ist Professor für Kulturgeschichte und Sprecher des FGZ Leipzig.

Alle drei sind zugleich Gesamt-Sprecher:innen des seit 2020 bestehenden Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ).



Inwiefern kann das Recht sozialen Zusammenhalt stärken? Einerseits wird ihm traditionell eine Ordnungs- und damit zugleich eine Befriedigungsfunktion zugeschrieben, ohne die eine komplexe Gesellschaft nicht existieren kann. Andererseits organisiert es diese Gesellschaft zunächst nur als ein Nebeneinander von Rechtspersonen, wodurch nicht notwendig ein Miteinander von Bürger:innen entsteht. Ausgehend von dieser Analyse gehen die Beiträge des Bandes der Frage nach, welche weiteren Leistungen das Recht für sozialen Zusammenhalt erbringen kann, welche Grenzen ihm dabei gesetzt sind und welche Folgeprobleme hieraus entstehen.

Klaus Günther ist Professor für Rechtstheorie, Straf- und Strafprozessrecht und Projektleiter am FGZ Frankfurt am Main.

Daniel Thym ist Professor für Öffentliches Recht, Europa- und Völkerrecht und Sprecher des FGZ Konstanz.

Uwe Volkmann ist Professor für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie und Sprecher am FGZ Frankfurt am Main.

Klaus Günther / Daniel Thym /
Uwe Volkmann (Hg.)
Zusammenhalt durch Recht?

Ca. 150 Seiten
broschiert
15,2 x 22,8 cm
D 30,- €

Warengruppe: 1.773
ISBN 978-3-593-**51812-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Der Begriff des »Gesellschaftlichen Zusammenhalts« entwickelt sich immer mehr zu einer Leitvokabel sowohl liberal-demokratischer als auch autoritär regierter Gesellschaften. Die Beiträge dieses Bandes hinterfragen seine Verwendung aus historischer und globaler Perspektive. Mithilfe empirischer Fallstudien machen sie die Vielfalt von Konzeptionen und Praktiken gesellschaftlichen Zusammenhalts sichtbar und legen damit ihre Kontextabhängigkeit sowie geschichtliche Einbettung offen. So wird es möglich, die gegenwärtige Konjunktur des Begriffs zu erklären und einer unreflektierten Universalisierung entgegen zu treten.

Matthias Middell ist Professor für Kulturgeschichte und Sprecher des FGZ sowie des Standorts Leipzig.

Matthias Middell (Hg.)
Varianzen des Zusammenhalts
Historisch und transregional vergleichende Perspektiven

Ca. 300 Seiten
broschiert
15,2 x 22,8 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.710
ISBN 978-3-593-**51815-2**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. Dezember 2023



In diesem Band geht es um Kräfte, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt herausfordern: polarisierende Themen wie Migration, Diversität, sozioökonomischer und demografischer Wandel, Klimapolitik, aber auch (Rechts-)Populismus und -extremismus, politische Radikalisierung und Rassismus. Eine Leitfrage ist, inwiefern aus Störungen des Status Quo und des gesellschaftlichen Konsenses auch Handlungsressourcen freigesetzt werden können und Wandel eine positive Besetzung erfährt.

Axel Salheiser ist promovierter Soziologe und Sprecher des FGZ Jena sowie kommissarischer Leiter des Instituts für Demokratie und Zivilgesellschaft.

Maria Alexopoulou vertritt die Professur für Zeitgeschichte am Historischen Institut der Universität Mannheim und ist Projektleiterin am FGZ Berlin.

Christian Meier zu Verl ist promovierter Soziologe und wiss. Mitarbeiter am FGZ Konstanz.

Alexander Yendell ist promovierter Soziologe und wiss. Mitarbeiter am FGZ Leipzig sowie Vorstandsmitglied des Kompetenzzentrums für Rechtsextremismus- und Demokratieforschung an der Universität Leipzig.

Axel Salheiser / Maria Alexopoulou /
Christian Meier zu Verl / Alexander Yendell (Hg.)
Die Grenzen des Zusammenhalts
Wie Inklusion und Exklusion zusammenhängen

Ca. 300 Seiten
broschiert
15,2 x 22,8 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.727
ISBN 978-3-593-**51816-9**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Gesellschaftlicher Zusammenhalt besteht nicht von selbst, sondern ist auf bestimmte Mechanismen seiner Genese angewiesen. Die Beiträge dieses Bandes beschäftigen sich mit der Frage, welche Mechanismen dies konkret sind und wie sie sich hervorbringen lassen. Auf der Grundlage einer eigenen repräsentativen Panelstudie diskutieren sie, wie soziale Kohäsion auf lokaler Ebene etabliert und aufrechterhalten werden kann. Zugleich verdeutlichen ihre Analysen die Vielfalt der empirischen Erklärungsansätze gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Reinhold Sackmann ist Professor für Soziologie mit dem Schwerpunkt Sozialstrukturanalyse und Sprecher des FGZ Halle.

Peter Dirksmeier ist Professor für Kultur- und Sozialgeographie und Sprecher des FGZ Hannover.

Jonas Rees ist Professor für Politische Psychologie und Sprecher des FGZ Bielefeld.

Berthold Vogel ist Professor für Soziologie und Sprecher des FGZ Göttingen sowie geschäftsführender Direktor des Soziologischen Forschungsinstitut an der Georg-August-Universität.

Reinhold Sackmann / Peter Dirksmeier /
Jonas Rees / Berthold Vogel (Hg.)
Sozialer Zusammenhalt vor Ort
Analysen regionaler Mechanismen

Ca. 170 Seiten
broschiert
15,2 x 22,8 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.723
ISBN 978-3-593-**51817-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Der Begriff des Gesellschaftlichen Zusammenhalts ist vieldeutig, sowohl in der öffentlichen Debatte als auch in den Sozialwissenschaften. Daher stellt sich die Frage, wie der wechselseitige Wissenstransfer zwischen Forschung, Zivilgesellschaft und Politik gelingen kann. Der Band diskutiert unter welchen Bedingungen forschungsbasierter Wissenstransfer zur Beantwortung gesellschaftlicher Fragen und Probleme eingesetzt werden kann.

Holger Backhaus-Maul ist promovierter Soziologe und Verwaltungswissenschaftler und Projektleiter am FGZ Halle.

Sonja Fücker ist promovierte Ethnologin und wiss. Mitarbeiterin am FGZ Hannover.

Martina Grimmig ist promovierte Ethnologin und wiss. Mitarbeiterin am FGZ Bremen.

Viktoria Kamuf ist Soziologin und wiss. Mitarbeiterin am FGZ Jena.

Jessica Nuske ist Politikwissenschaftlerin und wiss. Mitarbeiterin am FGZ Bremen.

Matthias Quent ist Professor für Soziologie für die Soziale Arbeit und Projektleiter am FGZ Jena.

Holger Backhaus-Maul / Sonja Fücker /
Martina Grimmig / Viktoria Kamuf / Jessica Nuske /
Matthias Quent (Hg.)
Forschungsbasierter Wissenstransfer und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Ca. 380 Seiten
broschiert
15,2 x 22,8 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.723
ISBN 978-3-593-**51818-3**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Open
Access



Die Soziologie der Weltbeziehungen untersucht, wie Menschen sich in der Welt verorten und mit ihr in Verbindung treten. Auf welche Weise dieser Ansatz für unterschiedliche Disziplinen fruchtbar gemacht werden kann, zeigt dieser Band. Dabei widmen sich die Autor:innen einer Analyse grundlegender Konzepte der westlichen Moderne – etwa den Praktiken des Teilens und Tauschens. Darüber hinaus eröffnen sie eine historisch sowie global vergleichende Perspektive anhand vielfältiger Themen, etwa dem Verständnis von Markt und Eigentum in China oder der Dekolonisierung von Forschung in Indien. Hieran anschließend formulieren sie konkrete Vorschläge zu einer Neuausrichtung der Sozial- und Kulturwissenschaften.

Hartmut Rosa ist Professor für Soziologie an der Universität Jena und Direktor des Max-Weber-Kollegs der Universität Erfurt.

Jörg Rüpke ist Religionswissenschaftler und stellvertretender Direktor des Max-Weber-Kollegs.

Bettina Hollstein ist Wirtschaftswissenschaftlerin und Geschäftsführerin des Max-Weber-Kollegs

Hartmut Rosa / Jörg Rüpke / Bettina Hollstein (eds.)
»Weltbeziehung«
The Study of our Relationship to the World

Ca. 300 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.722
ISBN 978-3-593-51820-6
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Migration, Klimawandel, Inflation, Krieg – Krisen kumulieren in immer kürzeren Abständen. Dieses Buch bietet einen aktuellen, pointierten, aber wissenschaftlich fundierten Beitrag über die Korrosion von Politik und Gesellschaft. Die Moralisierung politischer Kultur wird im Kontext gegenwärtiger Transformationskonflikte als ein Krisensymptom demokratischer Gesellschaften analysiert. Eine These lautet: Das Schwinden liberaler Demokratie und die Transformation der Gesellschaft bewirken emotionale Kontrastverschärfungen, die in einen Vertrauensverlust staatlicher Institutionen münden können.

Olaf Jann, Dr. phil., ist wiss. Mitarbeiter am Seminar für Sozialwissenschaften der Universität Siegen.

Veith Selk, PD Dr., ist Privatdozent am Institut für Politikwissenschaft der Universität Darmstadt.

Olaf Jann / Veith Selk
Moralische Gentrifizierung
Soziologische Zeitdiagnostik und politische Theorie negativer Emotionen

221 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.724
ISBN 978-3-593-51777-3
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
17. Mai 2023



International Labour Studies - Internationale Arbeitsstudien

Herausgegeben von Klaus Dörre und Stephan Lessenich

Das Leistungsprinzip ist Dreh- und Angelpunkt zahlreicher sozialer Konflikte der modernen Welt. So verschieden die Strukturen von Arbeit im »Zentrum« und in der »Peripherie« des kapitalistischen Systems sind, so unterschiedlich wird auch Leistung verstanden und angewandt. Thiago A. Simim verdeutlicht dies durch einen Vergleich zwischen Deutschland und Brasilien, indem er die Unrechtsempfindungen von dort Arbeitenden im Kontext von Arbeitskämpfen aus der Perspektive einer kritischen Gesellschaftstheorie heraus beleuchtet. Der vergleichende Blick und die historische Rekonstruktion des Leistungsprinzips ermöglichen eine Entgegensetzung des industriegesellschaftlich geprägten Begriffs zu dessen peripherischer Ausprägung.

Thiago A. Simim, Dr. phil., ist Dozent am Fachbereich Rechtswissenschaften der Bundesuniversität Lavras (UFLA), Brasilien.

Thiago A. Simim
Der Wert der Arbeit
Das Leistungsprinzip in Arbeitskämpfen zwischen Zentrum und Peripherie

Ca. 280 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.724
ISBN 978-3-593-51800-8
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
20. Juli 2023



Hildesheimer Geschlechterforschung

Neben den prominenten Beschreibungen des norwegischen Schriftstellers Karl Ove Knausgård über das Verhältnis von Männlichkeiten und Natur holen auch die Auseinandersetzungen um den Klimawandel Männlichkeit auf die Agenda: Extensiver Fleischkonsum oder unlimitedes Autofahren werden hier ebenso mit Männlichkeit in Beziehung gebracht wie die Zerstörung natürlicher Ressourcen. Männlichkeiten und Natur stehen in einem dialektischen Wechselverhältnis zueinander: auf der einen Seite männliche Tendenzen zu Zerstörung, Instrumentalisierung und Ausbeutung, auf der anderen Seite männliche Kompensations- und Harmonisierungsbestrebungen. Der Sammelband greift anthropologische, historische, ästhetisch-literarische Hervorbringungen und soziale Konstellationen des Verhältnisses von Männlichkeiten und Natur sowie Männern zu sich selbst auf.

Diana Lengersdorf ist Professorin für Geschlechtersoziologie an der Universität Bielefeld.

Toni Tholen ist Professor für Literaturwissenschaft und -didaktik an der Universität Hildesheim.

Diana Lengersdorf / Toni Tholen (Hg.)
Männlichkeiten und Naturverhältnisse

Ca. 330 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.726
ISBN 978-3-593-51716-2
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Gesellschaft scheint heute mehr denn je von widersprüchlichen Dynamiken geprägt zu sein. Dabei ist das Konzept der Widersprüchlichkeit vor allem als Analyseperspektive nutzbar und macht gesellschaftliche Spannungsfelder sichtbar. Der Sammelband untersucht diese gegenläufigen Prozesse im breiten Spektrum der Geschlechterforschung und richtet den Blick auf die widersprüchlichen Dynamiken von Retraditionalisierung und Liberalisierung. Ausgehend von dieser Fragestellung analysieren die Beitragenden Themen wie Männlichkeiten, queere Bildungsarbeit, Gleichstellung, Feminismus, Körper, Medien und das Phänomen der Cancel Culture.

Britta Hoffarth, Dr. phil., ist Professorin für Gender und Bildungskulturen an der Universität Hildesheim.

Stina Mentzing studiert Gender und Queer Studies an der Universität zu Köln.

Susanne Richter, Dr. phil., ist wiss. Mitarbeiterin am Zentrum für Geschlechterforschung der Universität Hildesheim.

Britta Hoffarth / Stina Mentzing / Susanne Richter (Hg.)
Geschlechter - Verhältnisse - Widersprüche

Ca. 180 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 37,- €

Warengruppe: 1.726
ISBN 978-3-593-51802-2
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Jugendliche in der stationären Jugendhilfe sind mit stigmatisierenden Zuschreibungen und zugleich mit Normalisierungsanforderungen konfrontiert. Wie aber gehen sie mit solchen paradoxen Anrufungen um? Und wie werden dabei hegemoniale Ordnungen von Klasse und Geschlecht verhandelt? Die Studie untersucht anhand von Beobachtungsprotokollen und narrativen Interviews wie Subjektivierungsweisen von Jugendlichen in den stationären Hilfen mit gesellschaftlichen Normen und institutionellen Zwängen korrespondieren. Ziel ist es, durch eine kritisch-reflexive Analyse die Momente von Herrschaft zu verstehen, die in einzelnen Situationen wirksam werden und die Lebensweisen in der öffentlichen Erziehung prägen.

Nadine Sarfert war Kollegiatin am Graduiertenkolleg Gender Studies und der Graduate School of Social Sciences der Universität Basel.

Nadine Sarfert
Unerhörte Jugendliche
Artikulation von Klasse und Geschlecht in der stationären Jugendhilfe

Ca. 400 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 49,- €

Warengruppe: 1.726
ISBN 978-3-593-51803-9
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
22. November 2023





Die antidemokratischen Bedrohungen der Gegenwart und ihr sichtbarster Ausdruck, der erstarkte Rechtspopulismus, sind Verarbeitungsformen einer Krise gesellschaftlicher Zeitverhältnisse. Anhand ausführlicher Interviews mit AfD-Wähler:innen zeigt Philipp Rhein, wie im Rechtspopulismus eine kollektive »Verlustwut« der Spätmoderne verarbeitet wird, in der »Normalität« abhandengekommen, Krise zum Dauerzustand und Zukunft zur Bedrohung geworden ist. AfD-Wähler*innen reagieren darauf nicht mit nostalgischer Vergangenheitsorientierung, sondern mit Endzeitdystopien. Das macht den Rechtspopulismus zu einer Bedrohung für die Demokratie: Weil er Symptom einer Zeitkrise unserer Gegenwartsgesellschaft ist, gelingt es ihm trotz oder gerade wegen seiner destruktiven und konzeptarmen Aufstellung erfolgreich zu sein.

Dr. **Philipp Rhein** ist wiss. Mitarbeiter und Mitglied des Promotionskollegs »Rechtspopulistische Sozialpolitik und exkludierende Solidarität« an der Universität Tübingen.

Philipp Rhein
Rechte Zeitverhältnisse
Eine soziologische Analyse von Endzeitvorstellungen im Rechtspopulismus

Ca. 400 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.728
ISBN 978-3-593-**51750-6**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Mit Blick auf die umfangreiche Literatur zur vergleichenden Sozialstaatsforschung erörtert Lukas Pfäffle in diesem Buch den Nutzen der soziologischen Makrotheorie für die Analyse institutionellen Wandels in Wohlfahrtsstaaten. Es entsteht ein theoretischer Begriffsrahmen, der ein detailliertes Verständnis der Wechselwirkungen zwischen Institutionen und Akteuren ermöglicht. Das Beispiel der »Hartz-Reformen« in Deutschland veranschaulicht das Potenzial dieser Untersuchung: Die hochspezialisierten Diskurse zum Sozialstaat erhalten durch ihre Rückbindung an grundlagentheoretische Fragen zum Verhältnis von Institutionen und Akteuren analytische Qualitätsstandards.

Lukas Pfäffle, Dr. rer. pol., ist wiss. Mitarbeiter am Max-Weber-Institut für Soziologie der Universität Heidelberg.

Lukas Pfäffle
Institutionalisierungskonflikte in Sozialstaaten
Zum Verhältnis von Akteuren und Institutionen in Prozessen strukturellen Wandels

Ca. 400 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.722
ISBN 978-3-593-**51782-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
21. Juni 2023



Postmigrantische Gesellschaften befinden sich in immerwährenden Transformationen, die im Kontext der »Migrationsfrage« auch Konflikte und Spannungsverhältnisse nach sich ziehen. Die Beiträge dieses Bandes zeichnen den politisch-institutionellen Umgang mit Antidiskriminierung in Deutschland nach und zeigen, wie Antidiskriminierungspraktiken sich in zivilgesellschaftlichen Organisationen manifestieren. Das Buch bringt aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis zusammen und reflektiert die Notwendigkeiten und Widersprüche der staatlichen Antidiskriminierungspolitik und der Demokratie- und Vielfaltförderung in Deutschland.

Dr. **Seyran Bostanci**, Dr. **Ebtisam Ramadan** und Dr. **Yvonne Albrecht** sind wiss. Mitarbeiterinnen am Deutschen Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM).

Seyran Bostanci / Ebtisam Ramadan / Yvonne Albrecht (Hg.)
Konflikte um Vielfalt?
Demokratieförderung und Antidiskriminierungspolitik in der postmigrantischen Gesellschaft

Ca. 340 Seiten
broschiert, mit 30 sw-Abbildungen
14,0 x 21,3 cm
D 29,- €

Warengruppe: 1.731
ISBN 978-3-593-**51727-8**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Die Demokratie ist heute mit einer außergewöhnlichen Verdichtung an externen Krisen konfrontiert: Klimawandel, Migration, Pandemie, Krieg und entgrenzter Kapitalismus. Doch was meinen wir eigentlich, wenn wir von »der« Demokratie sprechen? Wie gehen die entwickelten Demokratien mit diesen Herausforderungen um? Begegnen sie dem Zeitdruck mit »Verschlankung« des demokratischen Verfahrens? Antworten sie auf die populistischen Bewegungen mit illiberalen Instrumenten wie Verboten, Überwachung und Ausschlüssen? Befinden sich die Demokratien im Niedergang? Die Pfade sind nicht vorgezeichnet, der Niedergang ist nicht besiegelt. Denn neben Parteienverdrossenheit, Zerbrechlichkeit und Parlamentsschwäche stehen beachtliche Erfolge der Demokratisierung, etwa in Geschlechterfragen oder der Zivilgesellschaft. Bei allen Krisengesängen – so Wolfgang Merkel – sollte man die Innovationskraft und Resilienz der liberalen Demokratien nicht unterschätzen.

Wolfgang Merkel war von 2004 bis 2020 Direktor der Abteilung »Demokratie und Demokratisierung« am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und Professor für Politische Wissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Wolfgang Merkel
Demokratiedämmerung?
Zerbrechlichkeit und Resilienz der Demokratie im 21. Jahrhundert

Ca. 420 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.734
ISBN 978-3-593-**51780-3**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Der Nahe Osten wird häufig als Krisenregion wahrgenommen. Die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Veränderungen, Terrorismus und Staatszerfall, die Folgen des Arabischen Frühlings und des Klimawandels stellen die Staaten dieser Region vor große Probleme. Dieser Band informiert über diese Bereiche hinaus fundiert über vernachlässigte und langfristige Entwicklungslinien jenseits der schnellen Schlagzeile. Die Beiträge beleuchten transnationale Dynamiken und Herausforderungen, vor denen die Schlüsselstaaten der Region stehen. Ebenso wird der Einfluss externer Akteure, etwa der USA, der Europäischen Union, der Vereinten Nationen sowie Russlands und Chinas analysiert.

Bastian Matteo Scianna, Dr. phil., ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Institut der Universität Potsdam.
Stefan Lukas ist Associate Fellow beim Center for Middle East and Global Order in Berlin und Lehrbeauftragter an der Universität Potsdam.

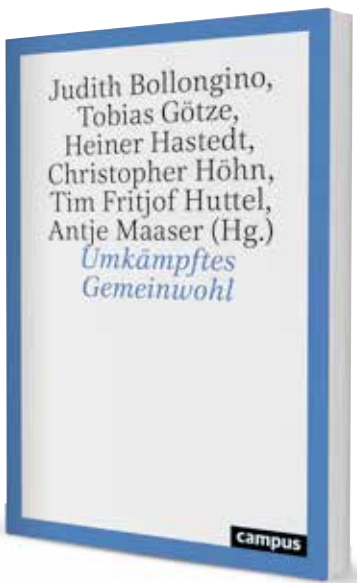
Bastian Matteo Scianna / Stefan Lukas (Hg.)
Der Nahe Osten in einer globalisierten Welt
Entwicklungslinien, Gegensätze, Herausforderungen

Ca. 500 Seiten
gebunden
14,3 x 21,8 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.557
ISBN 978-3-593-**51584-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. Dezember 2023





Theorie und Gesellschaft

Herausgegeben von Jens Beckert, Rainer Forst, Wolfgang Knöbl, Frank Nullmeier und Shalini Randeria

Das Buch arbeitet die Bedeutung von Körperpolitiken für die Genealogie der liberalen Demokratie in Deutschland von 1848 bis 1933 heraus. Durch eine körpertheoretische Perspektive werden neue Erkenntnisse für die Geschichte von Demokratie und die Demokratietheorie bereitgestellt. Auf der Basis einer historischen Analyse medizinischer Diskurse wird gezeigt, wie Wissensregime über Körper, Leben, Gesundheit und Krankheit Vorstellungen über Demokratie, Politik, demokratische Partizipation, politische Gemeinschaft und politische Subjekte geprägt haben. Auf diese historische Analyse aufbauend, widmet sich das Buch abschließend der Frage, wie radikaldemokratietheoretische Ansätze der Gegenwart durch eine körpertheoretische Perspektive erweitert werden können.

Gundula Ludwig ist Professorin für Sozialwissenschaftliche Theorien der Geschlechterverhältnisse an der Universität Innsbruck.

Gundula Ludwig
Körperpolitiken und Demokratie
Eine Geschichte der politischen Bedeutung medizinischer Wissensregime

Ca. 460 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.733
ISBN 978-3-593-**51810-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Alle Menschen in unserer Gesellschaft sollten in einem grundlegenden Sinn als Gleiche gelten. Diskriminierungsstrukturen, die Wert und Teilhabe von Menschen einschränken, untergraben diesen normativen Grundsatz. Regina Schidel analysiert die Diskriminierungsform des Ableismus, d.h. die Schlechterstellung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, aus philosophischer und gesellschaftstheoretischer Perspektive. Ausgehend von einer innovativen Deutung des Begriffs der Menschenwürde zeigt sie, warum wir allen Menschen als Bewohner:innen einer geteilten Welt Achtung schulden. Das mündet in radikale Forderungen, wie wir den sozialen, rechtlichen und politischen Raum transformieren sollten.

Regina Schidel ist PostDoc am Forschungszentrum Normative Ordnungen an der Universität Frankfurt am Main.

Regina Schidel
Relationalität der Menschenwürde
Zum gerechtigkeits-theoretischen Status von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Ca. 450 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 54,- €

Warengruppe: 1.526
ISBN 978-3-593-**51813-8**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Politik der Geschlechterverhältnisse

Herausgegeben von Ina Kerner, Cornelia Klinger, Eva Kreisky, Andrea Maihofer und Birgit Sauer

Macht und Herrschaft gesellschaftszentriert zu denken, rückt »Geschlecht« in seiner intersektionalen Verwobenheit mit anderen Ungleichheitskategorien in den Fokus. Ziel des Bandes ist es, das Fortbestehen sowie den Wandel von Geschlechterverhältnissen zu untersuchen. Die Beiträge richten sich aus einer geschlechtertheoretischen Perspektive auf Diskurs und Wissen, auf vermachtete Institutionen und umkämpfte Demokratien.

Henrike Bloemen ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Politikwissenschaft der Universität Münster.
Christiane Bomert ist Akademische Rätin in der Abteilung Sozialpädagogik der Universität Tübingen.
Stephanie Dziuba-Kaiser ist Politikwissenschaftlerin und Referentin für Gender Consulting an der Hochschule Osnabrück.
Mareike Gebhardt ist Ko-Leiterin der Forschungsgruppe ZivDem am Institut für Politikwissenschaft der Universität Münster.

Henrike Bloemen / Christiane Bomert /
Stephanie Dziuba-Kaiser / Mareike Gebhardt (Hg.)
Machtverhältnisse
Kritische Perspektiven auf Geschlecht und Gesellschaft

Ca. 408 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 52,- €

Warengruppe: 1.726
ISBN 978-3-593-**51715-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
Bereits erschienen



Wohlfahrtspolitik gehört seit dem 19. Jahrhundert zum Kerngeschäft des modernen Staates, bewegte sich von Beginn an aber auch im Kontext der christlichen Kirchen. Protestantismus und Katholizismus standen an der Wiege des Bismarckschen Sozialversicherungsstaats. Der brüchige Wohlfahrtsstaat der Weimarer Republik und der deutlich robustere Wohlfahrtsstaat der frühen Bundesrepublik wären ohne die Kirchen und ihre Soziallehren nicht denkbar gewesen. Wie aber eine angemessene und kluge Politik der Wohlfahrt genauer bestimmt werden könnte, bleibt Gegenstand von Kontroversen. So setzen sich die Beiträge dieses Bandes mit den normativen Grundlagen des Sozialstaats im Kontext religiöser Traditionen in Zeiten zunehmender Säkularisierung auseinander.

Hermann-Josef Große Kracht, Dr. phil., ist Akademischer Oberrat am Institut für Theologie und Sozialethik der TU Darmstadt.
Christian Spieß, Dr. theol., ist Professor für Christliche Sozialwissenschaften an der Katholischen Universität Linz.

Hermann-Josef Große Kracht /
Christian Spieß (Hg.)
Wohlfahrtspolitik in Zeiten der Säkularisierung
Analysen und Reflexionen

Ca. 330 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.731
ISBN 978-3-593-**51662-2**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Die meisten Wähler:innen würden unabhängig von ihrer politischen Einstellung wohl der Aussage zustimmen, Politik habe sich in ihrem Handeln stetig am Ideal des Gemeinwohls zu orientieren. Uneinigkeit herrscht dagegen häufig darüber, was mit dem Begriff »Gemeinwohl« genau gemeint ist. Die Autor:innen des interdisziplinär angelegten Bandes analysieren die sich hieran anschließenden Debatten in Wissenschaft und Gesellschaft als Schauplatz grundlegender Deutungsmachtkonflikte. Sie beschäftigen sich dabei unter anderem mit der Frage, welche belief systems unterschiedliche Definitionen von Gemeinwohl prägen und inwiefern Deutungsvielfalt an dieser Stelle zur Herausforderung für die Demokratie wird.

Heiner Hastedt ist Professor für Philosophie an der Universität Rostock.
Judith Bollongino, Tobias Götze, Christopher Höhn, Tim F. Huttel und Antje Maaser sind wissenschaftliche Mitarbeiter:innen des DFG-Graduiertenkollegs »Deutungsmacht«.

Judith Bollongino / Tobias Götze / Heiner Hastedt /
Christopher Höhn / Tim Fritjof Huttel /
Antje Maaser (Hg.)
Umkämpftes Gemeinwohl
Deutungsmachtkonflikte um das gemeinsame Wohl

Ca. 250 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 30,- €

Warengruppe: 1.730
ISBN 978-3-593-**51765-0**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



Während der Coronakrise setzte die Bundesregierung anders als während der Eurokrise nicht auf Austeritätspolitik, sondern überraschend auf eine gemeinsame europäische Verschuldung und Umverteilung im Rahmen des EU-Wiederaufbaufonds (NextGenerationEU) – ein Bruch mit dem europapolitischen Tabu einer »Schulden-« und »Transferunion«. Zugleich drängt Deutschland seit 2019 in der Industriepolitik auf einen strategisch-interventionistischen Ansatz unter Aushöhlung der EU-Wettbewerbspolitik. Vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen Umbrüche und Krisentendenzen des deutschen Wirtschaftsmodells analysiert Etienne Schneider, welche Interessen und Konflikte diesem Wandel der deutschen Europapolitik zugrunde liegen.

Etienne Schneider, Dr. phil., ist PostDoc am Institut für Internationale Entwicklung der Universität Wien.

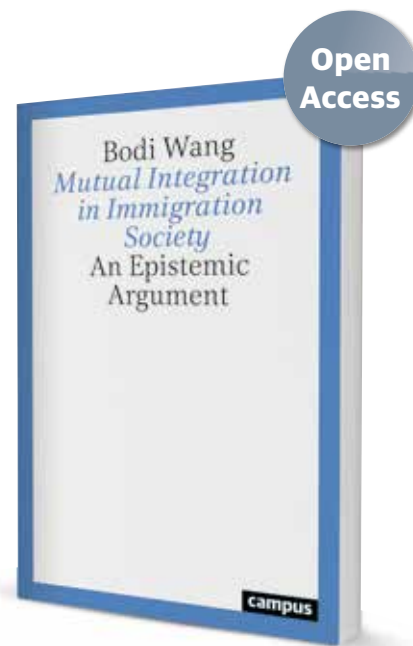
Etienne Schneider
Neue deutsche Europapolitik
Währungsunion und Industriepolitik zwischen Eurokrise und geopolitischer Wende

Ca. 450 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 42,- €

Warengruppe: 1.734
ISBN 978-3-593-**51786-5**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Open
Access

Dem Standardmodell von Integration folgend ist ein Integrationsprozess dann erfolgreich, wenn sich der:die Einwander:in möglichst vollständig an die Kultur des neuen Heimatlands anpasst. Eine solche Form einseitiger Assimilation hat jedoch weder besonders große Erfolgchancen noch ist sie vor dem Hintergrund ethischer und gerechtigkeits-theoretischer Überlegungen wünschenswert. Auf Grundlage feministischer Theorie, Critical Race Theory und Chinesischer Philosophie argumentiert Bodi Wang deshalb für ein Konzept von Integration, welches auch die teilweise Anpassung der Einheimischen an die Kultur der Einwanderer:innen zur Bedingung eines gelungenen Integrationsprozesses macht.

Bodi Wang ist PostDoc am Lehrstuhl für Praktische Philosophie der ETH Zürich.

Bodi Wang
Mutual Integration in Immigration Society
An Epistemic Argument

Ca. 220 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 35,- €

Warengruppe: 1.733
ISBN 978-3-593-**51788-9**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023



KZ-Gedenkstätten haben einen Doppelcharakter: Sie sind einerseits unumstößliche Beweise der nationalsozialistischen Verbrechen, andererseits tritt in ihnen die Vergangenheit nicht offen zutage. Die Erinnerung, das Gedenken und die Aufklärung der Verbrechen sind angewiesen auf die Darstellung der Vergangenheit durch Landschaftsgestaltung, Denkmäler, Ausstellungen und die Inszenierung der Spuren. Ausgehend von dieser Beobachtung analysiert Nina Rabuza am Beispiel der Gedenkstätte Dachau die historischen Darstellungsschichten der nationalsozialistischen Gewalt und diskutiert, wo diese Darstellung an ihre Grenzen stößt. Hierzu bezieht sie sich unter anderem auf philosophische Überlegungen Hannah Arendts, Theodor W. Adornos und Walter Benjamins.

Nina Rabuza ist Universitätsassistentin am Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Innsbruck.

Nina Rabuza
Verräumlichte Erinnerung
Die Grenzen der Darstellung nationalsozialistischer Gewalt am Modell der KZ-Gedenkstätte Dachau

Ca. 280 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.526
ISBN 978-3-593-**51784-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
13. September 2023



Geschwisterlichkeit wird in der Tradition des politischen Liberalismus häufig als moralischer Wert verstanden, der über das Ideal der Gerechtigkeit hinausgeht. Im Unterschied dazu argumentiert Jochen Bojanowski für ein neues Verständnis: Demnach sind wir im politischen Kontext zueinander geschwisterlich eingestellt, wenn wir einen gesellschaftlichen Kooperationsrahmen befürworten, in dem bloße Glücksunterschiede nicht in distributive Vorteile umgemünzt werden können. Ausgehend von dieser Idee entwirft Bojanowski eine Theorie der Gerechtigkeit, der zufolge Geschwisterlichkeit einen konstitutiven Teil von Gerechtigkeit darstellt.

Jochen Bojanowski ist Professor für Philosophie an der University of Illinois.

Jochen Bojanowski
Geschwisterliche Gerechtigkeit
Prinzipien einer politischen Utopie

Ca. 420 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.526
ISBN 978-3-593-**51797-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
Bereits erschienen



Frankfurter Beiträge zur Soziologie und Sozialphilosophie

Herausgegeben vom Institut für Sozialforschung, Frankfurt am Main

Die Geldorientierung moderner Gesellschaften zerstört ihre sozialen Bindungen – so behauptet es die kapitalismuskritische Ideengeschichte. Johannes Röß argumentiert dagegen, im Anschluss an Georg Simmel, für ein differenziertes Verständnis der gesellschaftlichen Rolle des Geldes. Zu berücksichtigen sind nicht nur dessen versachlichte Herrschaftsmomente, sondern auch die ambivalenten Freiheitseffekte: Monetäre Beziehungen etablieren einerseits eine individualisierte Form von Freiheit, die zentral für unsere liberale Kultur ist. Andererseits entfremden sie von einem Freiheitsverständnis, welches in nicht-instrumentellen Praktiken gründet. Diese Konstellation von Herrschaft, Freiheit und Entfremdung lotet das Buch aus. Dabei fragt es, angelehnt an die neuere Sozialphilosophie, nach dem Rationalitätspotenzial des Geldes jenseits seiner kapitalistischen Form.

Johannes Röß ist wiss. Mitarbeiter am Frankfurter Institut für Sozialforschung.

Johannes Röß
Zwischen Freiheit und Entfremdung
Eine Sozialphilosophie des Geldes nach Georg Simmel

Ca. 350 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.720
ISBN 978-3-593-**51808-4**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023

Neue
Reihe

Schriften. Institut für Sozialforschung

Herausgegeben vom Institut für Sozialforschung, Frankfurt am Main

Kritik wird umso wirkmächtiger, je stärker das Wissen um machbare Alternativen ausgebildet ist: Hannes Kuch forscht zu Alternativen zum Kapitalismus und entwickelt eine neue Form der Kapitalismuskritik. Sie besagt, dass der kapitalistische Markt ein lebendiges, wirksames Ethos demokratischer Gerechtigkeit unterwandert. Daraus ergibt sich die Forderung, dass demokratische Fähigkeiten bereits in der Wirtschaft eingeübt und wachgehalten werden müssen: Das ist die leitende Idee des liberalen Sozialismus, die im Anschluss an G.W.F. Hegel entwickelt wird. Die Umrisse dieser Wirtschaftsform werden in Auseinandersetzung mit der Idee einer Eigentümerdemokratie entfaltet, die John Rawls als Alternative zum Kapitalismus entwickelt.

Hannes Kuch ist Privatdozent am Institut für Philosophie der Universität Frankfurt am Main.

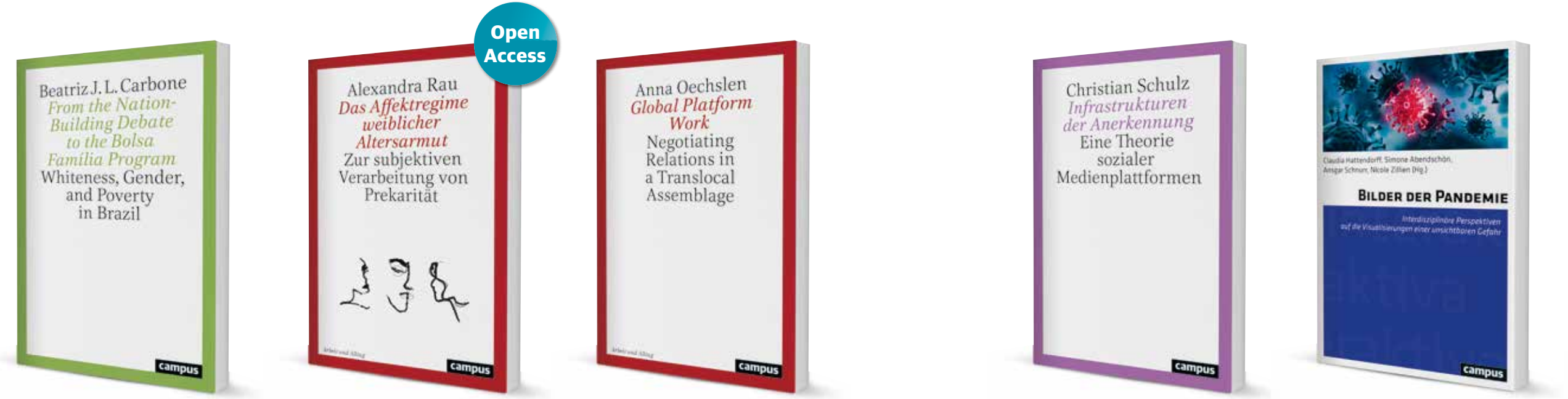
Hannes Kuch
Wirtschaft, Demokratie und liberaler Sozialismus

Ca. 400 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.720
ISBN 978-3-593-**51809-1**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
11. Oktober 2023





Geschlechter- und Rassendiskriminierung sind in Brasilien umkämpfte Themen – verstärkt nachdem der ehemalige Präsident, Jair Bolsonaro, das Umverteilungsprogramm »Programa Bolsa Família« 2021 abgeschafft und durch eine Sozialpolitik ersetzt hatte, die Genderfragen missachtete. Diese Studie untersucht Diskurse gegen »Bolsa Família« und beleuchtet damit Konflikte um Brasiliens nationale Identität sowie strukturellen Rassismus und Sexismus. Aus der Kolonialzeit stammende und sich beständig reproduzierende hohe Einkommensunterschiede im Land verknüpft die Autorin innovativ mit den Race-Theorien der europäischen Aufklärung um Linnaeus, Leclerc de Buffon und Kant.

Beatriz Junqueira Lage Carbone ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Fachrichtung »Gesellschaftswissenschaftliche Europaforschung« der Universität des Saarlands.

Beatriz Junqueira Lage Carbone
From the Nation-Building Debate to the Bolsa Familia Program
Whiteness, Gender, and Poverty in Brazil

Ca. 300 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 39,- €

Warengruppe: 1.736
ISBN 978-3-593-**51783-4**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
19. Juli 2023



Arbeit und Alltag

Herausgegeben von Irene Götz, Gertraud Koch, Klaus Schönberger und Manfred Seifert

Altersarmut ist in erster Linie weiblich. Begründet liegt sie unter anderem im geschlechtsspezifischen Arbeitsmarkt und dem zunehmenden Abbau des Sozialstaats. In Altersarmut zu leben bedeutet, mit knappen Mitteln wirtschaften zu müssen und mit gesellschaftlicher Stigmatisierung konfrontiert zu sein. Diese geht häufig Hand in Hand mit Gefühlen wie Scham und Schuld, Ängsten und Sorgen, Kränkung oder Einsamkeit. Auf Basis ethnografischer Portraits liefert Alexandra Rau intime Einblicke in die alltägliche Verstrickung einer Frauengeneration, für die das Zukunftsversprechen eines »wohlverdienten Ruhestands« obsolet erscheint. Ihre empirische Studie zeigt, wie das Affektregime weiblicher Altersarmut eine Solidarisierung betroffener Frauen verhindert und damit politische Mobilisierung untergräbt.

Alexandra Rau ist wiss. Mitarbeiterin am Institut für Empirische Kulturwissenschaft/Europäische Ethnologie der Universität München.

Alexandra Rau
Das Affektregime weiblicher Altersarmut
Zur subjektiven Verarbeitung von Prekarität

Ca. 370 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.724
ISBN 978-3-593-**51751-3**
E-Book im Open Access

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Digitale Freelance-Plattformen werben mit Flexibilität, Unabhängigkeit und dem Zugang zu einem weltweiten Arbeitsmarkt. Doch was bedeutet es, sich in diesem Umfeld zu organisieren und zu positionieren? »Global Platform Work« beleuchtet den Alltag von Grafikdesigner:innen, die von Indien aus über digitale Plattformen weltweit Aufträge erhalten. Auf der Grundlage von Interviews, Beobachtungen und Fototagebüchern beschreibt Anna Oechslen, wie wichtig es für Gigworker:innen ist, sich ständig aufs Neue in ein positives Licht zu rücken, Beziehungen zu knüpfen und sich an eine Arbeitsumgebung anzupassen, die im ständigen Wandel begriffen ist. Dabei formuliert sie Gig Work als Beziehungsarbeit und beleuchtet alltägliche Praktiken, die gängige Konzepte von Arbeit oft unberücksichtigt lassen.

Anna Oechslen arbeitet am Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung in Erkner und an der BTU Cottbus-Senftenberg.

Anna Oechslen
Global Platform Work
Negotiating Relations in a Translocal Assemblage

Ca. 230 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.750
ISBN 978-3-593-**51807-7**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
22. November 2023



Soziale Medienplattformen lassen sich als Infrastrukturen der Anerkennung beschreiben. Zu diesem Ergebnis kommt Christian Schulz, der die Strukturen sozialer Netzwerke ebenso wie ihre konkreten Nutzungspraktiken vor dem Hintergrund der sozialtheoretischen Ansätze Axel Honneths und Cornelius Castoriadis untersucht. Ausgehend von der Geschichte des Like-Buttons bei Facebook und einer damit einhergehenden Algorithmisierung entwickelt er eine allgemeine Theorie sozialer Medien. Mit ihrer Hilfe lässt sich nicht nur erklären, wie bestimmte Dynamiken digitaler Kommunikation entstehen, sondern auch, wie sich eine plattformübergreifende Infrastruktur sozialer Netzwerke institutionalisiert.

Christian Schulz ist wiss. Mitarbeiter am Institut für Medienwissenschaften der Universität Paderborn.

Christian Schulz
Infrastrukturen der Anerkennung
Eine Theorie sozialer Medienplattformen

Ca. 440 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 45,- €

Warengruppe: 1.747
ISBN 978-3-593-**51798-8**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Schriftenreihe des Zentrums für Medien und Interaktivität, Gießen

Herausgegeben von Christoph Bieber, Claus Leggewie, Kathrin Lehnen und Dorothée de Nève

Seit der Coronavirus-Krise wurden Bilder der Pandemie verbreitet, obwohl der Erreger für das bloße Auge nicht erkennbar ist. Erst die Darstellungen von SARS-CoV-2 in seiner Morphologie und Wirkung sowie die Diagramme zu seiner globalen Verbreitung, geben der unsichtbaren Gefahr ein Gesicht. Der Band widmet sich interdisziplinär den Visualisierungen der Pandemie.

Claudia Hattendorff ist Professorin für Kunstgeschichte an der Universität Gießen.
Simone Abendschön ist Professorin für Politikwissenschaft an der Universität Gießen.
Ansgar Schnurr ist Professor für Kunstdidaktik an der Universität Gießen.
Nicole Zillien ist Professorin für Allgemeine Soziologie an der Universität Koblenz.

Claudia Hattendorff / Simone Abendschön / Ansgar Schnurr / Nicole Zillien (Hg.)
Bilder der Pandemie
Interdisziplinäre Perspektiven auf die Visualisierungen einer unsichtbaren Gefahr

Ca. 220 Seiten
broschiert
14,0 x 21,3 cm
D 40,- €

Warengruppe: 1.740
ISBN 978-3-593-**51695-0**
Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin:
16. August 2023



Die »Soziologie« ist das Forum der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS). Die Zeitschrift fördert die Diskussion über die Entwicklung des Fachs, informiert über die Einbindung der deutschen Soziologie in ihren europäischen und weltweiten Kontext und dient dem Informationsaustausch über die Arbeit in den Sektionen und Arbeitsgruppen innerhalb der DGS.

Herausgegeben im Auftrag der DGS:
Prof. Dr. Dirk Baecker
Redaktion: Prof. Dr. Sylke Nissen und Dipl.-Pol. Karin Lange
Universität Leipzig, Institut für Soziologie

Dirk Baecker (Hg.)
Soziologie 2/2023
Forum der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

51. Jahrgang, 2023 – 4 Hefte jährlich
ca. 120 Seiten, broschiert, 14 x 21,3 cm

Einzelausgabe: D 21,- €
Abonnement: D 78,- €
Abonnement Bibliotheken/Institutionen: D 118,- €
Abonnement Studierende: D 35,- €
(Abonnements zzgl. Versandkosten:
Inland 8,- €, Ausland 16,- €)

Warengruppe: 3.721 · ISSN 0340-918X
Auch als E-Book erhältlich
Heft 3/2023: ISBN 978-3-593-**51744-5**
Erscheinungstermin: **19. Juli 2023**

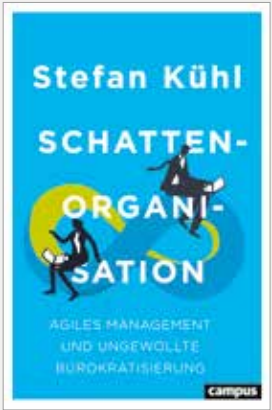
Heft 4/2023: ISBN 978-3-593-**51745-2**
Erscheinungstermin: **11. Oktober 2023**



Heft 3/2023



Heft 4/2023



Um handlungsfähig zu bleiben, so zeigt Stefan Kühl anhand von zahlreichen Beispielen aus der Unternehmenspraxis, bilden Organisationen Schattenhierarchien aus.

D 26,- €
ISBN 978-3-593-51732-2



Der »Racial Contract«, Charles W. Mills' bahnbrechendes Buch, stellt die klassische westliche Vertragstheorie auf den Prüfstand.

D 25,- €
ISBN 978-3-593-51627-1



»Haraway praktiziert ein radikales Denken der Verwandlung, das keine Angst hat, die Idee des »Menschen« über Bord zu werfen.«

Deutschlandfunk Kultur Lesart

D 34,- €
ISBN 978-3-593-50828-3



»Mariano Barbato erzählt von der Außenpolitik der Kanzler, von Bismarck bis Scholz.«

Süddeutsche Zeitung

D 32,- €
ISBN 978-3-593-51580-9



Frank Engehausen beschreibt, wie das erste deutsche Nationalparlament, die 1848/49 in der Paulskirche tagende Frankfurter Nationalversammlung, arbeitete.

D 34,- €
ISBN 978-3-593-51651-6



»Fabian Michl ist ein eindrucksvolles Buch gelungen, für das es eigentlich kein Genre gibt.«

Süddeutsche Zeitung

D 39,- €
ISBN 978-3-593-51523-6



»Der gelungene Band bietet eine stringente zeitdiagnostische Analyse zum Verständnis der aktuellen Konjunktur autoritär-autokratischer Entwicklungen.«

Süddeutsche Zeitung

D 45,- €
ISBN 978-3-593-51607-3



Johannes Hillje zeigt mit dieser empirischen Analyse erstmals, wie die AfD ihre Kommunikation in Mobilisierung und Wahlerfolge verwandelt.

D 32,- €
ISBN 978-3-593-51659-2



»Dieses Buch ist eine schonungslose Aufarbeitung, rüttelt mit unbequemen Wahrheiten auf und will vor allem eins, nämlich dass wir aus dem Schaden klüger werden.« Ernst Ulrich von Weizsäcker



D 26,- €
ISBN 978-3-593-51696-7

